

Vertilgung und Sühne.

Auf dem Friedhofe zu Königsstein fand gestern die Beerdigung der beiden unglücklichen Kinder Paula und Louisa... Auf dem Friedhofe zu Königsstein fand gestern die Beerdigung der beiden unglücklichen Kinder Paula und Louisa...

Am Montag Abend in der 10. Stunde trafen sich mehrere junge Arbeiter in dem hinteren Theile des Großen Gartens... Am Montag Abend in der 10. Stunde trafen sich mehrere junge Arbeiter in dem hinteren Theile des Großen Gartens...

Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild... Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild...

Die beim Abschneiden verheiratete... Die beim Abschneiden verheiratete...

Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild... Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild...

Die Verurtheilung hat am Dienstag die Weite... Die Verurtheilung hat am Dienstag die Weite...

Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild... Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild...

Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild... Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild...

Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild... Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild...

zusammenhängende Symptome vorliegen, wonach sich eine gegen... zusammenhängende Symptome vorliegen, wonach sich eine gegen...

Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild... Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild...

Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild... Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild...

Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild... Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild...

Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild... Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild...

Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild... Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild...

Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild... Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild...

Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild... Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild...

Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild... Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild...

Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild... Am Freitag hat in Sachsen die Jagd auf männliches Edel- und Damwild...

Wiege Altar Grab.

geboren: A. D. C. v. Hande, Sekondeleutnant... geboren: A. D. C. v. Hande, Sekondeleutnant...

geboren: A. D. C. v. Hande, Sekondeleutnant... geboren: A. D. C. v. Hande, Sekondeleutnant...

geboren: A. D. C. v. Hande, Sekondeleutnant... geboren: A. D. C. v. Hande, Sekondeleutnant...

geboren: A. D. C. v. Hande, Sekondeleutnant... geboren: A. D. C. v. Hande, Sekondeleutnant...

geboren: A. D. C. v. Hande, Sekondeleutnant... geboren: A. D. C. v. Hande, Sekondeleutnant...

geboren: A. D. C. v. Hande, Sekondeleutnant... geboren: A. D. C. v. Hande, Sekondeleutnant...

geboren: A. D. C. v. Hande, Sekondeleutnant... geboren: A. D. C. v. Hande, Sekondeleutnant...

geboren: A. D. C. v. Hande, Sekondeleutnant... geboren: A. D. C. v. Hande, Sekondeleutnant...

Ede Prager, Sec., Ring- u. Weissenhaus-Strasse.



Großes Restaurant zum Victoria-Haus

Ehrendwerte **künstlerische** Ausstattung der Schankräume.

Großer Willagslist à Couvert Mk. 1.25, im Abonnement Mk. 1. Reichhaltige Abendkarte. Von 8 bis 1 Uhr **Gabel-Frühstück.** Bismarck Bürgerlich Braubaus, Münchner Augustiner-Bräu u. Maß 1/2 20 Pf., 1/3 15 Pf.

Weine von ersten Gärtern.

Hochachtungsvoll **Reinhold Pohl.**

Ausstellung Dresden 1896.

„Wendenhof“

Originellste Anlage des wendischen Dorfes!
Bestgepflegte Biere!
Frankenbräu (Bamberg), Bismarck Bürgerl. Braubaus, Lager (Dresdner Jellenkeller).

Kräftige Bauern-Kost!
Musikalische Unterhaltung durch wendische Kapelle!

Zum Besuch ansehnlichst empfohlen!

Gebr. Pfund & F. Rühmann
Stadtlefale Frankensbräu, König-Johannstr.

Wendehof-Wirtsh.

Neues Programm!

Fugmann's Variété

Hotel Demnitz, Loschwitz.

Täglich Vorstellung Abends 8 Uhr.
Sonntags: Auch Nachmittags 4 Uhr.
Wochentags: Freiconcert Nachm. 4 Uhr.

Programm: Birren-Ringkampf; Miss Princee, schwarze Patti, sensationell; Glaser, Original-Komiker; Famila del Odinta, originellste Dreier von Miniatur-Schindchen; Elvira Verardo, Tauben-Debut; Schäffer-Waldburg, Original-Gefangs-Darsteller; Jilli Jucletti, Wiener Soubrette; Hans Presto, Excellente-Vantomine; Mira Man, internationale Soubrette.

Ausstellung
des
Sächsischen Handwerks und Kunstgewerbes.

Alte Stadt.

Kurfürstlich privilegierte Feichmühle von **Anton Gollmar.**

Ronditorci u. Bäckerei im Betriebe. Café u. Restaurant.
Spezial-Ausverkauf des Planischen Lagerkellers.

Restaurant zum Trompeter,
Blühhau.

Zu meinem heute Donnerstag den 2. Juli Nachmittags 4 Uhr stattfindenden
Gesellschafts-Vogelschiessen,
verbunden mit Concert und Gartenbeleuchtung, erlaube ich mir werthe Gönner und Freunde ganz ergebenst einzuladen.

Hochachtungsvoll **Gustav Jacob.**

Omibus-Verbindung nach Dresden bis Nachts 12 Uhr.

Bürger Garten
Löbtau.

Zu meinem Donnerstag den 2. Juli cr. stattfindenden
Vogelschiessen
lade ich Freunde und Gönner ganz ergebenst ein.
Hochachtungsvoll **Franz Kamrad.**

Deutsche Strassenbahn-Gesellschaft
in Dresden.

Ausfolgung der neuen Actien.

Die von der Deutschen Strassenbahn-Gesellschaft in Dresden ausgegebenen und auf Grund des Besizes von alten Aktien bezogenen Neu-Aktien können gegen Rückgabe der von uns ausgestellten Empfangsbescheinigungen über das erlegte Kapital, sowie über die Restzahlung von 100%, welche ausst. sein müssen, von heute ab an den Kassen der betreffenden Einrichtungsstelle in Empfang genommen werden.

Dresden, den 1. Juli 1896.

Dresdner Bank. Günther & Rudolph.

Tuchwaaren.

Wegen Geschäftsverlegung stelle einen Theil meiner anerkannt guten Waaren zu ermäßigten Preisen zum

Ausverkauf,

darunter einen Posten Reste und ältere Designs zur Hälfte des Werthes.

Otto Zschoche, Tuchhandlung,
Wallstrasse 25, part., Anterimlokal. Eingang neben der Hausthür.

Sommer-Variété
Deutscher Kaiser
Viechen-Dresden.

Täglich große Vorstellung und Concert.

Aussetzen von Künstlern 1. Rang.

Wochentags Anfang 8 Uhr. Sonntags Anfang 4 u. 8 Uhr.
Jeden Donnerstag Familien-Concert mit ermäßig. Preisen.
1. Platz 4 Karten 1 Mk., 2. Platz 5 Karten 1 Mk.

Ab 1. Juli vollständig neues Programm.
Sensationell. Unter Anderem: Else Arevalo, genannt der weibliche Maritadt.
Rich. Merker, aut. Leiter. E. Kolbe, Besitzer.

Feenhafte elektrische Beleuchtung.

Restaurant Emil Keller,
Circusstrasse 8, Ecke Pirnaischestrasse,
3 Minuten von der Ausstellung
und Alten Stadt,
empfiehlt seine armen, geschmückten Lokalitäten den Besuchern der
Ausstellung und des Residenz-Theaters.
Mittelschmaus bürgerliches Zweieckhaus.

Parkschänke
Plauen bei Dresden.
Schönster Aussichtspunkt.
Eselreiten
von der Ringstrasse (Pferdebahnstation) aus.

Täglich frische
Erdbeer-Bowle
Nische 120 Pf., Glas 10 Pf.
Gleichzeitig empfehle ich
H. Meissner Weinessig
à Liter 30 Pf., bei Entnahme
von 20 Liter ab 25 Pf. Netto
hier 21 Pf.

Ad. Herrmann's Bwe.,
Weinhandlung,
Weißner Weinprobe,
Heine Heidegasse 21 und An
der Sophienkirche.

Ausstellung 1896.
Zum
„Wendehof“
Sente findet
Grosses Tanz-Vergnügen
nach wendischer Original-Musik statt.

Gebr. Pfund, F. Rühmann,
Wendehof-Wirtsh.

Zinnowitz, Hotel Belvedere
Pension von Mk. 4.50 per Tag an.

Zittau.
Hotel Weintraube
am Bahnhof.
Altrenommiertes Haus,
Zimmer Markt 1.70
Fritz Rothe.

Restaurant
zur
Maltermühle.
Schönster Ausflugsort
im romantischen Weiserthale.
Bahnhofstation Malter b. Zittau bei
walde. Schattiger Lindengarten.
Eigene Kellerei-Bäckerei. Ver-
zügliche Bewirthung.
Sachbuchdruckerei
Richard Watter.
Säch. Prinz,
Striesen.
Angenehmer Aufenthalt im
großen, schattigen Garten, mit
daran liegender Hofbahn-Remi-
sabin, immer Unterhaltung, Al-
lage eingia in seiner Art, wird
zum Besuch bestens empf. **F. T.**

Concerthaus Herzogin Garten,
Ede Citra-Allee.
Sente großes Garten-Concert.
Anfang 7 Uhr.
H. Lehmann.

NB. Heute grosses Schlachtfest,
von 9 Uhr an Wellfleisch und diverse Wurstsorten. Abends:
Schlachtkücheln. **E. Eb.**

H. Naumann's
Weingrosshandlung,
Telephon 1505. 16 Marienstrasse 16. Telephon 1505.

Preiswerthe Natur-, Rhein-
und Moselweine,
per Liter oder Flasche von Mk. 0.80 aufwärts.
Alleinige Niederlage der berühmten
Medicinal-Fousardt-Cognacs
zu Original-Preisen.

Kaffee

Vortheilhafte Kaffee-Mischungen für Hotels, Restaurants etc.
Max Thürmer, Dresden, Kaffee-Rösterei.
Einzelverkauf: Kaulbachstrasse 18 in der Rösterei.
König-Johannstrasse 21, Seestrasse 13, Haupt-
strasse 4, Ecke Pragerstrasse, gegenüber dem
Panorama und Leipzigerstrasse 12 (Stadt Bremen).

Sommerkarten
nach Ostseebädern.

Nach dem am 11. Juli d. J. in Kraft treten-
den Tarif für den Personenverkehr mit Ostseebädern werden
in Dresden-Alt- und Neustadt, Veitsh. Bahnhof, durchgehende
Sommerfahrkarten mit 45tägiger Geltungsdauer auszugeben.
Gleichzeitig wird die zeitliche Einrichtung, wozu in Dres-
den, Leipzig, Barmb., und Chemnitz besondere Nachfahr-
karten mit Gültigkeit nach Berlin zum Anschluß an die dort
fälligen Sommerfahrkarten veranlaßt worden sind, aufgegeben.

Dresden, am 27. Juni 1896.

Königl. Generaldirection der Sächl. Staatseisenbahnen.
Hoffmann.

Die zum Umbau der Heimgasse-Anlage in hiesiger Friedens-
kirche erforderlichen Bauarbeiten sollen an den Mindest-
fordernden, vorbehaltlich der Auswahl, vergeben werden. Planauers
sind gegen Erlegung von 1 Mark Schreibgebühr in unserer Ein-
dition zu entnehmen.

Restaurants wollen ihre Angebote unter der Aufsicht:
„Friedenskirche“ bis spätestens den 9. Juli d. J. an uns an-
sengen lassen.

Vöbten, am 20. Juni 1896.
Der Kirchenvorstand der Friedenskirche.
J. B. Kollbabe, stellv. Vorst.

Baumann's Fett-Poudre,
der beste aller existirenden Poudres für die Haut, 50, 75 Pf.,
1 Mk., **Wash-Eau de Cologne** 50 Pf., **Zahn- und**
Mundwasser 50, 60, 75 Pf., 1-10 Mk., **Odontine,**
à 50, 60 Pf., 1 Mk., **Toiletten-Essig** 50 Pf. bis 6 Mk.,
Rosenpomade, Baselinpomade, Schwefelpomade
gegen Schuppenbildung, **Kombrin, Ricinusölpomade**
50, 75 Pf., **Chinapomade** 25, 50, 75 Pf., 1 Mk., **Ban-**
deantine 25, 50, 75 Pf., 1 Mk., **Veilantine** 50, 75 Pf.,
1, 1.50, 2 Mk., **Pleins's Kräuteröl** 50 Pf., 1 Mk.,
Kräuter-Essig 1 u. 2 Mk., **Clivenharz-pomade** 20, 25,
50, 75 Pf., **Haar-Extrakt** à 50 Pf. u. 1 Mk., **Reisboudre**
25, 50, 75 Pf., 1 Mk., **Rasircreme, Rasircreme, Rasir-**
pulver, Permetin-poudre, roshe u. weiße Schminke,
aromatische Eibischwurzelcreme, 3 Et. 50 Pf. u. 1 Mk.

Alleiniges Lager in der Parfümerie und Schwammhandlung
Oscar Baumann, 3 Frauenstrasse 3.

Dreirad
Sund (modul.), schön, leicht,
richt. engl. a. g. B. m. E. N.
1. 30 Mk. 4 Pf. Schönefeldstr. 25, 27, 29. billig zu verk. Am See 31, 32.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 151.
Seite 7. — Sonnabend, 2. Juli 1896

Vereinfachung des Schiffsverkehrs.
Aus den amtlichen Bekanntmachungen. Die k. k. Reichsregierung hat zur Vereinfachung des Schiffsverkehrs...

Verantwortung des Schiffsverkehrs.
Die Reichsregierung hat die Verantwortung des Schiffsverkehrs...

Die Ausstellung des Schiffsverkehrs.
Die Ausstellung des Schiffsverkehrs wird am 1. Juli...

Die Ausstellung des Schiffsverkehrs.
Die Ausstellung des Schiffsverkehrs wird am 1. Juli...

Die Ausstellung des Schiffsverkehrs.
Die Ausstellung des Schiffsverkehrs wird am 1. Juli...

Die Ausstellung des Schiffsverkehrs.
Die Ausstellung des Schiffsverkehrs wird am 1. Juli...

Die Ausstellung des Schiffsverkehrs.
Die Ausstellung des Schiffsverkehrs wird am 1. Juli...

Die Ausstellung des Schiffsverkehrs.
Die Ausstellung des Schiffsverkehrs wird am 1. Juli...

Die Ausstellung des Schiffsverkehrs.
Die Ausstellung des Schiffsverkehrs wird am 1. Juli...

Die Ausstellung des Schiffsverkehrs.
Die Ausstellung des Schiffsverkehrs wird am 1. Juli...

Die Ausstellung des Schiffsverkehrs.
Die Ausstellung des Schiffsverkehrs wird am 1. Juli...

Die Ausstellung des Schiffsverkehrs.
Die Ausstellung des Schiffsverkehrs wird am 1. Juli...

Die Ausstellung des Schiffsverkehrs.
Die Ausstellung des Schiffsverkehrs wird am 1. Juli...

Die Ausstellung des Schiffsverkehrs.
Die Ausstellung des Schiffsverkehrs wird am 1. Juli...

Collection der S. 5. Jahres-Galerie... Paul Scheller

Bermittler.

* Eine höchst ergiebige Geschichte erzählt das "Spand Tabl." von dem Besuche der Wiener Antikemiten in Spandau. Als die hierherziehenden Antikemiten sich in Berlin auf dem Westberliner Hauptbahnhof versammelten, traf auch der Schwärmer der Judenbrüdergruppe, der Abgeordnete Rieder, mit einigen Freunden ein, um nach der Ausstellung nach Hamburg zu fahren. Ihm schien die Gesellschaft nicht zu passen und er richtete an den dienstthuenden Bahnbeamten die naive Frage, ob er und seine Freunde in demselben Zuge mit den Antikemiten fahren könnten. Als der Beamte es ihm begrifflich gemacht hatte, daß die Antikemiten mit dem Vorort, Herr Rieder und seine Freunde aber mit dem Fernzuge befördert würden, war er beruhigt.

* Einen Kinderbrunnentapparat (Couvence) im Betriebe" wollte ein Unternehmer in der Berliner Gewerbe-Ausstellung zeigen. Der Amtsvorsteher von Trepow hat aber, wie gemeldet, diese Vorführung untersagt. Zu diesem Streitfall ergreifen jetzt Geheimrath Professor Gussow, der Direktor der Universitäts-Frauenklinik an der Charité, und Geheimrath Professor Birchow in zwei Zuschriften das Wort. Professor Gussow bestatigt dem Unternehmer, daß die von ihm der geburtsärztlichen Klinik der Charité zur Verfügung gestellte Couvence sich ausgezeichnet bewährt hat und diese Apparate "unvergleichlich einen großen Fortschritt in der Pflege unweiser oder zu früh geborener Kinder" darstellen, indem es mit Hilfe dieser Vorrichtung gelingt, eine große Anzahl dieser Neugeborenen am Leben zu erhalten, die nach unseren bisherigen Erfahrungen zu Grunde gingen. Es wäre sehr erpichtend wenn das größere Publikum in die Lage gesetzt würde, sich selbst eine Vorstellung resp. ein Urtheil über den Werth dieses so hervorragenden Humanitätswerkes zu bilden. Zu diesem Zwecke dürfte nicht geeigneter sein als eine Ausstellung dieser Apparate in Thüringens, wie dies in dem Pavillon der Gewerbe-Ausstellung beabsichtigt wird. Diesen Pavillon habe ich eingehend besichtigt und kann ihn meiner Ansicht nach nur als vollkommen geeignet für seine Zwecke bezeichnen. Für das Wohlergehen der dort etwa befindlichen Kinder sind alle Vorrichtungen auf das denkbar Beste getroffen worden." Rudolph Birchow erklärt, daß er sich den obigen Ausführungen Gussow's völlig anschliesse. "Ich bin der Meinung, daß kein berechtigter Grund vorliegt, die wirkliche Befragung mit lebenden Kindern zu verbieten, falls Herr Trepow (der Unternehmer) den Nachweis liefert, daß er das Personal besitzt, um die ärztliche Kontrolle und Pflege in genügender Weise zu stellen."

* Bestrafungen wegen Verkaufs ranziger Butter. Vor der Strafkammer zu Breslau hatte sich kürzlich ein Landwirth aus dem Kreise Tschobitz wegen Verkaufs von Butter zu verantworten, welche nach dem Urtheil des Leiters des städtischen Untersuchungsamtes in höchstem Grade verdorben und ungenießbar gewesen sein soll. Vom Staatsanwalt beantragt wurden 6 Wochen Gefängnis. Das Gericht hielt ein Vergehen gegen das Nahrungs-mittelgesetz für vorliegend, verurtheilte den Angeklagten einerseits mit Rücksicht auf die als feststehend angenommene Thatsache, daß er um die schlechte Beschaffenheit der Butter gewußt habe, andererseits mit Rücksicht auf seine bisherige Unberücksichtigung zu einer Geldstrafe von 150 Mk. und erkannte außerdem auf Publikation des Urtheils.

* In Frankfurt a. M. war ein Sachverständiger vor Gericht geladen; er erschien, brachte aber nicht vornehmen zu werden, weshalb man ihn entließ. Beim Fortgehen machte er eine lächerliche Miene. Alsbald sprang im Zubehörtum ein Schuhmann auf und meinte, der Betreffende habe eine Grimasse gemacht. Die Polizeianwaltschaft beantragte wegen "Geringfügigkeit des Verbrechens" eine Geldbuße von 20 Mk. Der lächerliche Sachverständige wurde zu 5 Mk. Geldstrafe verurtheilt.

* Am Buechliedern-Symposium soll ein Altkleistlerkind erbeutet worden sein. Derselben gehören Schüler der drei oberen Klassen an; einer davon ist katholisch, die übrigen sind protestantisch.

* Aus Wien berichtet das "N. W. Tagbl.": Eine interessante Operation hat kürzlich Professor Dr. Weinschneider im Allgemeinen Krankenbause ausgeführt. Es handelte sich um den 33-jährigen Schlossergesellen H. B., der beim Professor erschienen war und erklärte, daß ihn seine seit der Geburt statt abflehenden Ohren sehr sehr genirten. Er sei so "verhandelt", daß er sogar wegen seiner Ohren bei Bezeichnung eines besseren Hofens übergegangen wurde, mit der Begründung, daß sich keine Untergerben über ihn ausüben würden. Zur Befreiung von diesem Uebel sei er im Spital erschienen; er habe sogar schon ein eigenes Instrument erfunden und verfertigt, um ein Stück des Ohrknorpels zu entfernen. Der Professor zog es vor, sich bei der Operation, die er thätigste vornahm, seiner eigenen Instrumente zu bedienen. Es wurde zuerst an dem rechten Ohr, an der Rückseite an Stelle der stärksten Wölbung, nach einfacher Incision der Haut ein fünf Centimeter langes und acht Millimeter breites, spindelförmiges Knorpelstück herausgeschlitten und sodann der Knorpel mit Catgut, die Haut mit Seide vernäht, worauf bald die Heilung erfolgte. Die gleiche Operation wurde sodann am linken Ohr mit gleichem Erfolge ausgeführt, und H. B. ist jetzt mit seinen Ohren überaus zufrieden.

* Die schwedische Bark "Schrine" hatte am 14. ds. Mts., als sie in Dover einlief, die gelbe Flagge angezogen, ein Zeichen, daß gefährliches Fieber an Bord herrscht. Als die Beamten des Gesundheitsamtes an Bord traten, wurde ihnen mitgeteilt, daß alle Offiziere todt und ein Theil der Mannschaft am Fieber erkrankt läge. Der "Schrine" wurde natürlich sofort unter Quarantäne gestellt. Das Schiff befand sich auf der Fahrt von der westafrikanischen Küste nach Hamburg. Die englischen Ärzte sind noch im Zweifel, welche tödtbringende Seuche an Bord herrscht. Man wird versuchen, das Schiff nach Hamburg bugfieren zu lassen; einem Votum sind große Summen für die Fütterung des Schiffes angeboten worden.

* Folgendes heitere Erlebnis eines Berliner in Budapest berichtet das vorliegende "Tagbl.": Man besaß in einer Gruppe von Besuchern der Budapester Ausstellung die Möglichkeit, in Budapest mit der deutschen Sprache auszukommen. Von einer Seite wurde hervorgehoben, daß die meisten Budapestler auch Deutsch sprechen und stets bereit sind, dem Fremden, der sie in dieser Sprache anredet, Auskunft zu geben. Der Berliner, der sich in der Gruppe befand, erzählte hierauf folgendes seine Abenteuer, das ihm Tags zuvor passiert war. "Ich bestieg", so sagte er, "auf einem Standplatze nächst der Andraßystrasse einen Platz, dem ich sagte: 'Nehmen Sie mich nach dem nächsten Dampfboote.' Der gefällige Hostienler nickte mit dem Kopf, und im nächsten Augenblicke wälzte er mich, um nach einigen Minuten vor einem kurios aussehenden Hause in einer engen Gasse zu halten. Der Kurier sprach ab, öffnete den Schlag und sagte: 'Bitte aussteigen, Herr, da ist es.' — 'Was ist das?' fragte ich überaus. — 'Na, Dampfboote', meinte er, 'nächstes Dampfboote ist ja in der Koenigsplatzgasse.' — Da ich schon hier war, benützte ich die Gelegenheit, und ich kann sagen, daß mir das sehr wohl that, und daß habe ich den deutschen Sprachkenntnissen des Budapesters Platzes zu verdanken."

* Wasserdichter Veim. Ein so festes Bindemittel der Veim auch ist, lo hat er doch die recht unangenehme Eigenschaft, nicht wasserdicht zu sein. Hierdurch wird seine Anwendung überall da ausgeschlossen, wo es sich um Gegenstände handelt, die häufig und lange in feuchter Luft stehen oder die gar als Behälter für Flüssigkeiten dienen sollen. Diese üble Eigenschaft des Veims ist um so mehr störend, als seine relativ leichte Handhabung ihm nicht nur die Anwendung in vielen Handwerken, sondern auch im häuslichen Haushalte da sichert, wo eine kleine Reparatur nöthig ist, die man selbst vornehmen kann. Es ist jetzt eine ganz bequeme Methode gefunden worden, den gewöhnlichen Tischleim wasserdicht zu machen. Um diesen Zweck zu erreichen, braucht man ihn nur in Wasser einzuweichen, bis er eine gallertartige Masse bildet, die man dann bei gelinder Hitze in einer hinreichenden Menge Veim auflöst. In gewöhnlicher Weise verbraucht, trocknet dieser Veim sehr bald und Wasser hat alsdann gar keine Wirkung mehr auf ihn.

* Ein unheimlicher Vorgang ereignete sich kürzlich in Mannheim in der amerikanischen Aquarium-Veranstaltung, die zur Zeit am Ufer des Neckar ihr Spiel aufgeschlagen hat. Nachts wurden die Besucher durch das Säubern und Schrauben eines Tieres aus dem Schlafe geweckt. Nach diesen Athmungsgeräuschen hörte man plötzlich ein ziemlich starkes Knirschen und Krachen, etwa so, als wenn Knochen oder Knochen zerbrochen würden. Dann war Alles still. Als man dem Geräusch nachging, fand man im Fiederschiff ein zum Schlingen bestimmtes Tier verendet am Boden liegen; um den Leib des todtten Tieres angewickelt erblühte man eine 8 Meter lange Riesenschlange. Wie sich herausstellte, hatte die Schlange dem Tierde eine große Anzahl Rippen eingebrückt und das Rückgrat zerbrochen. Die "Mörderin" hatte den wachselnisch mangelhaften Verichlung des Schlangengebisses benutzt, um zu einschlüpfen und einen Raubzug zu unternehmen.

Cheerast a. T. Tischendorf, Evac.-Str., Innen-
straße 58, I., für geh. Kranth., Darmleiden, u. andere
Leiden, 1/10-1/12 Uhr und Abds. 7-8 Uhr. (Ansch. brief.)
Cberstarzt Dr. Clausen, Bragerstr. 40, I., heilt
alle geheimen Kranth., Haut- u. Darmleiden, Geschwüre
u. Schwäche, Evac. u. S. 1/10-1/12 Uhr. Ansch. brief.
Wittig, Scheffelstr. 31, 2. Etg., heilt Hautauschläge,
Geschwüre, Haut- u. Darmleiden, Schwäche, 8-5, Abds. 7-8.
Kölscher, Wilsdorfstr. 12, Eing. Quergasse, heilt frische
u. veralt. geheime Kranth., Geschwüre u. Hautkrankh.
(Wochen aller Art), Weinisch u. S. 8-5, Abds. 7-8.
N. Nohitze, Freibergerplatz 22, I., alle männl. geheimen
Kranth., Geschw. u. S. 1/11-3, 1/6-8, Ansch. brief.
H. V. H. Schmidt's Kurbad, Anstalt für naturgem. u.
electr. Krankenbehandlung. Electr. System der Dr. v. Almondo.
Kleiniger Vertreter der Apparate für die. Köthningerstraße 2.
Für Kinder giebt es nach den Urtheilen bekannter tüch-
tiger Kinderärzte keine bessere und der ganzen empfindlichen Haut
zuträglichere Sesse als die Patent-Würscholins-Seite. Man über-
zeuge sich beim Einkauf, daß jedes Stück die Patentnummer 63692
trägt und nehme kein minderwertiges Fabrikat. Die Patent-
Würscholins-Seite ist überall auch in den Apotheken das Stück zu
50 Pf. erhältlich, ebenso in seinen Cartons mit 3 Stück zu M. 1.50,
welche zu Geschenken sehr geeignet.
Bierist & Voffe's Rechner Nähmaschinen J. Möblich Nachf.
(M. Eberhardt), Marienstraße 14, eigene Reparaturwerkstatt.
Zehdenwaren, Wilhelm Naatz, Bragerstraße 14.
Größtes Spezialgeschäft für lederne Kleider und Bekle. Bei
näherer Beschreibung des Gewünschten Muster bereitwilligst.

Größtes, behaglichstes, erstes Haus.

Central-Hotel, Berlin

500 Zimmer von 3 Mk. — 25 Mk.
Neue Direction, Glänzend renovirt.
Gegenüber Centralbahnhof Friedrichstraße.

Mechanische Treibriemen-Weberei und Seilfabrik

Gustav Kunz, A.-G.
Auf Grund des zwischen dem Banthause Eduard Rocks Nachfolger in Dresden und unerer Gesellschaft getroffenen, durch die ordentliche Generalversammlung vom 7. Mai er. genehmigten Uebereinkommens ist unerer Aktionären ein Bezugsrecht auf die zur Ausgabe gelangenden M. 175.000 Aktien in der Weise eingeräumt worden, daß dem Inhaber von je fünf Stück der coursirenden Aktien à 1000 M. der Bezug von je einer neuen Aktie à 1000 M. freisteht, welche mit den bereits umlaufenden Aktien vollständig gleichberechtigt ist.
Der Uebereinkommensbetrag beträgt 135% und zwar zusätzlich der Stückzinsen à 4% vom 1. Januar d. J. bis zum Bezugsstoge.
Bei Geltendmachung des Bezugsrechtes ist der volle Betrag sofort baar zu erlegen.
Das Bezugsrecht muß bei Verlust des Anrechtes vom 28. Juni d. J. bis mit 13. Juli d. J. bei dem Banthause Eduard Rocks Nachfolger in Dresden geltend gemacht werden.
Die neuen Aktien gelangen sofort zur Ausgabe.
Dresden und Treuen i. V., den 27. Juni 1896

Mechanische Treibriemen-Weberei und Seilfabrik Gustav Kunz, A.-G.

Der Vorstand: Gustav Kunz.
Der Aufsichtsrath: Justizrath Döhl, Vorsitzender.
Unter Bezugnahme auf die vorstehende Bekanntmachung stellen wir es den Aktionären der
Mechanischen Treibriemen-Weberei u. Seilfabrik
Gustav Kunz, A.-G.,
anheim, ihr Bezugsrecht bei uns geltend zu machen.
Dresden, den 27. Juni 1896.
Eduard Rocks Nachfolger.

Sächsische Bank zu Dresden.

Der von uns am 13. August 1889 ausgefertigte
Depositenschein Nr. 3085
ist bei uns als verloren angezeigt worden.
In Gemäßheit von § 12 unseres revidirten Statuts vom 20. März 1893 machen wir dies hiermit unter der Bedeutung bekannt, daß wir den obigen Schein für kraftlos erklären und an seiner Stelle ein Duplikat ausstellen werden, wenn sich innerhalb dreier Monate, vom unten angeführten Tage ab, ein Inhaber dieses Scheines bei uns nicht melden sollte.
Dresden, den 1. Juni 1896.

Sächsische Bank zu Dresden. Heuschkel, Mackowsky.

Creditbank für Grundbesitz u. Gewerbe zu Dresden Krenzstraße 9. Geld-Einlagen verzinsen wir mit 3-4 1/2 Prozent. Das Directorium.

Vortheilhafte Kapitalanlagen zu 6-10% pro anno bletet die in großartiger Entwicklung begriffene Goldminen-Industrie. Zuverlässige Informationen ertheilen Schöber & Dömitz, Bankgeschäft, Dresden.

Wer will viel Geld verdienen? Für hochfeines Unternehmen Kapitalkraft. Beteiligung von 50 Mk. aufwärts gesucht. Prima-Erträge vorhanden. Nur Selbstreflektanten wollen Dr. unter K. K. Lehmann postlagernd Holbeinplatz Dresden einfinden.

Sebnitzer Papierfabrik, vorm. Gebr. Just & Co.

Die außerordentliche General-Versammlung vom 5. Mai 1896 hat beschlossen, das Grundkapital von 1,200,000 Mk. — Pf. auf 900,000 Mk. — Pf. herabzusetzen, das vier der jetzigen Aktien in drei zusammengelegt werden.
Die gerichtliche Eintragung dieses Beschlusses in das Handelsregister des Königl. Sächsl. Amtsgerichts Sebnitz ist am 20. Juni 1896 erfolgt.
Wir fordern daher die Aktionäre hiermit auf, ihre Aktien mit Talons und Dividendencheinen für das Jahr 1896/97 und folgende bis spätestens

Sonnabend den 11. Juli d. J.
Abends 6 Uhr

bei dem Banthause Eduard Rocks Nachfolger in Dresden, Schloßstraße Nr. 3, parterre, einzufinden.
Von je vier Aktien à 300 Mk. — Pf. werden drei Stück ohne Dividendenbogen mit einer Einlagebestätigung über letztere sofort zurückgegeben. Die vierte Aktie à 300 Mk. — Pf. mit Dividendenbogen bleibt in den Händen des Banthaus.
Nach Ablauf der obenbestimmten Frist sind an Stelle der zurückbehaltenen Dividendenbogen gegen Rückgabe der darüber ertheilten Einlagebestätigung neue Dividendencheine für das Jahr 1896/97 und folgende bei dem Banthause

Eduard Rocks Nachfolger in Dresden

abzugeben.
Die Inhaber der innerhalb obgedachter Frist nicht freiwillig zusammengelegten Aktien behalten lediglich den Anspruch auf den ihnen zukommenden Antheil am Kapitalvermögen der Gesellschaft, scheiden aber im Uebrigen aus der Zahl der Aktionäre unter Verlust ihrer Aktienrechte aus. Der ihnen zukommende Kapital-Antheil wird in der Weise festgesetzt, daß für je vier nicht freiwillig zusammengelegte Aktien à 300 Mk. — Pf. je drei Aktien à 300 Mk. — Pf. mit Talons und Dividendencheinen für das Jahr 1896/97 und folgende aus der Zahl der zurückbehaltenen Aktien entnommen werden. Diese Ergänzungen werden alsbald nach dem 11. Juli d. J. an der Dresdner Börse bestmöglichst durch einen Makler verkauft. Der Erlös wird in den Gesellschaftsblättern bekannt gemacht und den Inhabern der nicht zusammengelegten Aktien gegen Einlieferung derselben nebst Talons und Dividendencheinen per 1896/97 und folgende nach Verhältnis ihres Bestandes unverzüglich bei dem Banthause Eduard Rocks Nachfolger in Dresden zur Verfügung gestellt bei, dorthin baar auszuhändigen.
Personen dieser Art, welche innerhalb dreißig Jahren nicht abgehoben sind, verfallen zu Gunsten des Intercessionsfonds der Gesellschaft.

Das Banthaus Eduard Rocks Nachfolger in Dresden hat sich bereit erklärt, denjenigen Aktionären, welche weniger als vier Aktien oder eine durch vier nicht theilbare Zahl Aktien besitzen und dieselben fristgemäß einreichen, bezüglich der überschüssigen Aktien befristlich zu sein, behufs Zusammenlegung Aktien zusammenzusetzen oder zu verkaufen oder gemeinschaftlich mit anderen in gleicher Lage befindlichen Aktionären sich zu vereinigen.

Sebnitzer Papierfabrik, vorm. Gebr. Just & Co. Gustav Adam.

Genossenschaft „Flora“, Gesellschaft für Botanik und Gartenbau in Dresden.

Die geehrten Mitglieder werden hierdurch zur Theilnahme an der am
Freitag den 10. Juli Abends 8 Uhr
in Helbig's Salon
am Theaterplatz in Dresden stattfindenden
außerordentlichen Generalversammlung
ergebenst eingeladen.

Tages-Ordnung: 1) Beschlußfassung über die Verwendung des bei der II. Internationalen Gartenbau-Ausstellung verbleibenden Einlage-Uberschusses. 2) Wahl eines Vizepräsidenten.
Dresden, 1. Juni 1896.

Der Verwaltungsrath. Friedrich Bouché. T. J. Rud. Seidel.

Verreist: Dr. Freudenberg, Frauenarzt, jetzt: Uhlandstr. 20, später: Zelleschestr. 11.

Dr. Husadel von der Reise zurück. Gewandhausstraße 3, 2. Et.

Sichere Vorbereitung
zur Einjähr.-Freiwill.-Prüfung.
Neue Kurse 15. Aug. 1896 für die Frühjahrs-Prüfung. Anmeldung baldigst. Pache, Dir., Langebrück, im Juni 1896. Cand. d. h. Schulamtes.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 151.
Seite 11. — Donnerstag, 2. Juli 1896



Es ist noch viel zu wenig bekannt, welches ungemein wohltuende Behagen man sich täglich (frühmorgens durch das Epsom-Natriumbad*) verschaffen kann. Die köstlich erquickende Nachwirkung auf die Nasen- und Rachen Schleimhäute erquickt so, daß Jedermann, der sich einmal an dieses Epsom-Natrium der Nasengänge gewöhnt hat, daselbe um keinen Preis wieder lassen mag. Unterer verständlichen Meinung nach sind Epsom-Natriumbäder zum allgemeinen Wohlgefühl überhaupt geradezu unentbehrlich. Man wird uns zustimmen, wenn man sich selbst daran gewöhnt haben wird.

Aber auch in gesundheitlicher Beziehung müssen die Epsom-Natriumbäder empfohlen von sehr wohlthätigem Einflusse sein: denn wenn man daran denkt, daß von alle Krankheitsstoffe, Staub- und Schmutztheilchen, welche in der Luft schweben, durch Nase und Mund in die Lungen und weitwärts von den Nasen- und Rachen-Schleimhäuten abgeführt und aufgenommen werden, so wird man ohne Weiteres einsehen, daß das tägliche antiseptische Baden dieser Schleimhäute nur von Nutzen sein kann — in jeder Beziehung. Ja, man muß sich dann wundern, daß die antiseptische Pflege der Nasen-Schleimhäute von vielen nicht auf ihre Gesundheit besachenden Menschen bis jetzt vollständig bei Seite gelassen wurde.

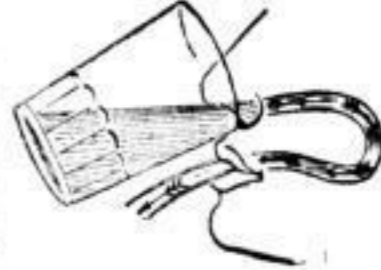
Ein weiterer sehr beachtungswürdiger Effekt wird durch das tägliche Epsom-Natrium der Nasengänge erzielt: Die Schleimhäute werden gegen Temperaturwechsel weniger empfindlich, also weniger zu Erkältungen geneigt.

Aber nur eines möchten wir besonders aufmerksam machen. Wie manches Andere, so will auch das Epsom-Natrium erst gelernt sein. Man darf nicht gleich die Gesundheit verlieren, wenn beim ersten Male die Sache nicht gleich gelingt. Der

* Selbstverständlich muß dem Epsom-Natriumbad das Reinigen der Zähne und des Mundes mittelst Epsom vorausgehen.

Genuß, den man sich täglich durch das Natriumbad verschaffen wird, ist schon ein- oder zweimal probieren werth.

Man merke sich besonders dies: Man darf das Epsomwasser nicht hochziehen, sondern man muß es in die Nasengänge von selbst hinein fließen lassen. Das Wasser muß den Weg durch die Nasengänge in den Mund nehmen (siehe Skizze). — Wer Epsom mit auf die Reise nehmen will, verlaue in den Köden anstrichlich Epsom in Kistenflasche. Wir haben bereitwillig für die kleine Epsomflaschen mit verschließbarem Verschluss-Patentkorkel (Neu! absolut unerschütterlich) freigegeben. Der Preis wird dadurch nicht erhöht. Epsom kostet die ganze Flasche (Original-Original) für mehrere Monate ausreicht, M. 1.50, die halbe Flasche 85 Pfg., in den Apotheken, Parfümerien, Drogeriegeschäften u.



*) Man legt das Glas wie zum Trinken an die Nase, drückt den Kopf ganz allmählich nach hinten, bis das Niveau des Wassers im Glase mit den Nasengängen in einer Linie steht. Hierbei wird eine kleine Menge Epsomwasser durch die Nasengänge in den Mund fließen. Dann schnell den Kopf nach vorn beugen und das Wasser ausspülen. Diese Operation wird 2-3 Mal wiederholt. Bei den ersten Malen wird vielleicht ein starker Reiz in den Nasengängen hervorgerufen; man gebe die Berührung aber deshalb nicht auf, denn nach einiger Weile geht die Sache ganz produktiv. Vor allen Dingen merke man sich: das Wasser nicht hochziehen (denn das ist oft schmerzhaft), sondern allmählich, von selbst hineinfließen lassen und in kleiner Menge. Wer dabei etwas Epsomwasser verschluckt, kann ruhig sein: Epsom ist gänzlich unschädlich. Diese Natriumbäder haben nicht nur das Gute, daß sie den Schutz gegen Luftdünnekrankheiten ganz wesentlich erhöhen, sondern auch das Annehmliche, daß sie stets eine freie Nase verschaffen.

Zur Jagdsaison.

Wegen Nachsucht verkaufe m. frische, deutsche Vorstehhündin, 1894 geboren und als Windbrant eingetragten. Die Hündin hat guten Appell und sehr flotte Suche. Reiner Preis 200 Mk. Auch ist da selbst eine schön gezeichnete, junge Hündin, 4 Monate alt, abzugeben, Preis 50 Mk. Gleich mit übermitteln d. Landbesitzer gärtner Scherz, Röhrenbroda.

Jugend-Rover

(Brennabor) mit Auslager, leicht laufend, gut geb. 1. 30 Mk. zu verkaufen. Otto Schütze, Tuchhandlung, König Johannstr. (Gehaus Schickhaase).

Polstuhldiege, der Neuzeit entspr.

Laden-Einrichtungen

und Comptoir-Möbel

fertigt zu billigt. Breiten Rob. Zieger, Würzen, Albrechtsstr. 11. — Zeichnungen und Kosten-Anschläge unanwend.

Nur kurze Zeit gezeichnetes

Pianino

sehr preisw. mit Garantie zu verkaufen Johannesstr. 19, II. Rattlerhund, sowie mehrere H. u. ar. Raffen billig zu verk. Klauenscher Platz Nr. 1. Stehlerhalle G. Denckel.

Gelegenheitskauf!

Brillant-Ring

u. -Broche

preiswerth zu verkaufen bei Arno Stegmann, Gießstra. 18, II. Schleierstr. 18, II.

Circen 70 Ctr. Brauer-

Abfallpech

sind billig zu verkaufen. Preis annehme unter M. 11. 181 a. b. „Invalidentauf“ Dresden.

Ein Stamm Säbner

(Italiener) und ein Paar schöne Gunde sind zu verkaufen in Dobtau, Wilsdrufferstr. 19.

Dresdner Nachrichten. Nr. 181. Seite 12. — Donnerstag, 7. Juli 1898

Räumungs-Verkauf.

Ausserordentlich vortheilhaftes Angebot!

Foulards, reine Seide, 51 cm breit,	Mk. 1,00
Taffetas, do. gestreift,	Mk. 1,90
Taffetas, do. kariert,	Mk. 2,25

Hirsch & Co.,

8 Pragerstr. 8.

Für die

Reise: Neuer GolfKragen

In welchen, warmen Stoffen,
65 Ctm. lang, Mark 14.50.
75 Ctm. lang, Mark 18.50.

Golf mit Capuchon
von Mark 6.— an.



Adolph Renner,

Dresden, 12 Altmarkt 12.

Versteigerung wegen Konkurs.

Morgen Freitag den 3. Juli, Vorm. 10 Uhr, anlangt Potzdamerstr. Nr. 50. zum Nachlasskonkurs der Fabrikbesitzerin Agnes von Schenker gehörig.

10 kräft. Arbeitspferde,

6 Brettwagen, 1 Sack Steinwagen-Räder, Aufgabretter, die gesammten Pferde-Geschirre, Schirr- u. Buntketten u. sonstige Zubeh. u. Stall-Mensilien, sowie 1 Stamm Gähner aus Barmen.

Staub-Mäntel,

wasserdicht, hochparter Rechenen in schwarzen Kragen in Zwirn, Stoff und Zeide, weit unter Vertheilungspreis.

Couleurte Kragen 2 Mk.

D. Günzburger,

24, I., nur Wilsdrufferstr. 24, I., kein Laden. gegenüber Hotel de France.

Größe Gelegenheits! Hober, Bismarckstr. 16, Nr. 16. Blauensteinst. 6, pt., b. Cleander.

Größe Gelegenheits! Hober, Bismarckstr. 16, Nr. 16. Blauensteinst. 6, pt., b. Cleander.

Locomobilen-Fabrik
MAGDEBURG-BUCKAU

GARRETT SMITH & Co.

Deutsche Dampf-Dreschmaschinen mit Expansions-Locomobilen



Einfache Dresch-Locomobilen,
4-, 6- u. 8-Sperrdige,
zu herabgesetzten Preisen.

Garrett Smith & Co.

Geheime Leiden

und deren Folgen jeder Art, Garknechtwerden, Geschwüre, Zahnwackelstände etc. (30-jährige Praxis), heilt nach einfach bewährter Methode O. Goselowsky, Dresden, Singendorferstr. 47. pt. rechts, täglich von 9-1 und 6-8 Abends. 16 Jahre beim verstorbenen Dr. med. B. lau thätig gewesen.

Seidelbeeren,

täglich 2 Mal frisch, empfiehlt im Einzelnen und an Wiedererwerb häufiger billigst

Richard Schädlich

Zahnsgasse 8
u. Hauptmarktalle Friedrichstadt.

Billigster Möbel-Verk.,

sonstige Eisen, Stühle, Teppiche, Kaulbachstr. 7, pt. Räume in schwarz oder grau

Epik.

Angeb. mit Preis unter K. F. 800 in die Exped. d. Bl.

4 Fenster-Marquisen

(Leinwand), 85 zu 190 Ctm., incl. Eisenwerk, billig zu verkaufen Alandstr. 1, I. links.

Gasmotor,

2-3000, gebraucht, zu kaufen bei R. Grimm, R. Bismarckstr. 16, p.

1 Patentstiel, Regal mit 12 Schubladen, Petroleum-Händer billig zu verkaufen

Schubengasse 31, p.

Offene Stellen.

Ein gutes Restaurant b. Dresden wird per 15. Juli ein williges Mädchen zum Bedienen und etw. Hausarb. ges.

Streicher, Brenner, Einleger u. geübte Siegelarbeiter gesucht für neu eingerichtete Fabrik.

Techniker gesucht.

Zur Einrichtung der maschinellen Anlage einer Fabrik-Fabrik wird ein in ähnlichen Betrieben thätig gewesener Techniker gesucht.

2 tüchtige Baukloster für dauernde Arbeit ist gesucht. Robert Hafe, Sch. Osterstr. 11.

Gesucht für eine Maschinenfabrik bei Dresden ein tüchtiger, jüngerer Maschinens-Beidner.

Briefe mit Bewerbungsbriefen u. Gehaltsanprüchen erbeten unter C. 5356 in die Exped. d. Bl.

Verkäuferin.

in der Herrenhut-Branche erfahren suchen Rudolph Sachs & Co., Hoflieferanten, Halle an der Saale.

Per 15. Juli d. J. wird zur selbstständ. Leitung meiner kleineren Vermittlungs-Anstalt, spez. Fahrtdienste, Leipzig ein

Dernickler

gesucht. Off. mit gen. Angabe der bisher. Thätig. u. Gehaltsanprüchen unter T. 3717 an Rudolf Mosse, Leipzig.

Amme.

Eine gesunde, kräft. Amme zu Wertelshaus ist sofort gesucht. Rab. Am. Cuedbrunnen 6, 2. r., Oberverbehaus.

Ich suche per 1. August eine tüchtige Verkäuferin bei gutem Gehalt und dauernder Stellung.

Emil Schubart, Engl. Herren-Mode-Bazar, Pragerstrasse 44.

Ein tüchtiger, wehrtauglicher Ober-Schweizer mit gut. langjähr. Beugnis wird zu 150 Stück Vieh v. 1. August gesucht.

Ein tüchtiger, wehrtauglicher Buchdrucker, der im Vordruck u. Illustrationen besonders tüchtig ist u. auch etwas setzen kann.

Bildhauer, nur tüchtige Kraft, wird sofort gesucht. Derselbe muss tüchtig im Modellieren u. Zeichnen sein.

Lehrling Aufnahme. Wenn schon gelernt, bevorzugt. Offert. mit Lebenslauf u. Z. 43406 Exped. d. Bl.

Theilhaber-Gesuch. Für eine Tischlerei in Pommern wird ein Teilhaber mit Kapital gesucht.

Schuh-Branche.

Bei sofortiger eine tüchtige, branchenkundige Verkäuferin und ein Verkäufer bei hohem Salair zu engagieren gesucht.

Max Nordheimer, Schuhgeschäft, Greiz i. V.

Tüchtige Landmädchen gesucht Kampffstraße 19, 2.

Lehrling für Kontor

gegen monat. Vergütung sofort gesucht. Schreiben u. T. H. 907 an Haasenstein & Vogler (A.-G.), Dresden.

Ein ordnungslieb., im Lesen, Schreiben u. Rechnen bew. Mädchen, welches sich auch nicht scheut, etwas leichte weibliche Arbeit mit zu übernehmen, wird in eine Provinzialstadt zum 15. Juli oder 1. August als

Ladenmädchen

geholt. Kost u. Logis im Hause. Selbstgehr. Angebote mit Angabe der Gehaltsanpr. u. U. C. 924 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

Markthelfer-Gesuch. Für Kurzwaren u. Tolamenten-Gesch. ein gewand. Helfer gesucht.

Das den Haushalt von 2 Personen zu beorgen hat und selbstständig auf bürgerlich hohen Stand, zuverlässig und gesund ist. Zu erst. Verlobungsstraße 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Kontoristin und eine Kassirerin

Weibe mit schön. Handschrift und sicher im Rechnen, gesucht. Damen, welche über ihre bisherige Thätigkeit die best. Zeugnisse u. Referenzen auszusenden haben, wollen Off. mit Angabe der Salairanpr. unter S. 12149 gef. an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden, gelangen lassen.

4 tüchtige Köchinnen, 10 tüchtige Kellnerinnen für Wein- u. Bierlokale, 10 Anfängerinnen u. Köchinnen, 5 Hausmädchen u. ein Hausmädchen, ohne Bezahlung, sucht Pante, Kreuzstraße 3, 2.

Ein zuverlässiger Kutscher wird sofort gesucht. Freibergstr. 35.

Ein gewandtes, lauberes Mädchen, welches sich für's Geschäft eignet, wird per 15. Juli gesucht. Bäckeri Br. Herrsdorf, Doppelstr. 31.

Theilhaber

(städt. od. st.) für ein lukratives Unternehmen der Lack- u. Farbenbranche gesucht. Offert. unter J. O. 875 Exped. d. Bl.

Tüchtiger, zuverlässiger Buchdrucker, der im Vordruck u. Illustrationen besonders tüchtig ist u. auch etwas setzen kann, zu sofortigen Antritt in angenehme Stellung gesucht. Off. unter J. K. 871 Exped. d. Bl.

Bildhauer, nur tüchtige Kraft, wird sofort gesucht. Derselbe muss tüchtig im Modellieren u. Zeichnen sein. Off. mit Gehaltsanpr. unter A. B. 198 hauptpostlag. Chemnitz.

Wirthschafterin. Einzelner Herr, Handwerker, sucht sofort eine ältere Frau, nicht unter 50 J., als Wirthschafterin. Selbstige muss ihr Verr. mitbringen. Offert. unter W. X. 245 in d. Bl. Exped. d. Bl., gr. Klosterstraße 5.

18 Schweizer

auf freistellen sofort gesucht bei Dresden, Leipzig, Berlin, Hannover, Vohm 34-48 M. n. Freistellung. 14 Unterschweizer erhalten Stellungs- u. nebst freier Stelle nachgemeldet.

Filve's Bar., Dresden, Kampffstraße 8. Anfragen ist stets Retoursmarke beizulegen.

Schreiber (16 bis 17 J.) für gr. Bureau sofort gesucht. Schriftl. Off. unter H. D. 229 „Invalidendank“ Dresden erb.

Spezial-Zeichner für Weichholz- u. Eisenarbeiten (Schloßarbeiten) gesucht. Off. u. P. V. 224 „Invalidendank“ Dresden.

Ein unverh. Kutscher wird sofort gesucht. A. Vörner, Riechstr. 12.

Gesucht für eine ältere, fräuleiche Dame liebevolle Pflegerin, die zugleich kleineren Haushalt und Küche selbstständig beorgen kann. Anherbeten mit Angabe von Empfehlungen und Gehaltsanprüchen erb u. P. Z. 226 „Invalidendank“ Dresden.

Ein Ober-Schweizer zu 150 Stück Maltweib per 15. Juli gesucht; ders. kann ledig oder verh. sein. Verlobungsstr. 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Das den Haushalt von 2 Personen zu beorgen hat und selbstständig auf bürgerlich hohen Stand, zuverlässig und gesund ist. Zu erst. Verlobungsstraße 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Ein Ober-Schweizer zu 150 Stück Maltweib per 15. Juli gesucht; ders. kann ledig oder verh. sein. Verlobungsstr. 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Das den Haushalt von 2 Personen zu beorgen hat und selbstständig auf bürgerlich hohen Stand, zuverlässig und gesund ist. Zu erst. Verlobungsstraße 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Ein Ober-Schweizer zu 150 Stück Maltweib per 15. Juli gesucht; ders. kann ledig oder verh. sein. Verlobungsstr. 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Das den Haushalt von 2 Personen zu beorgen hat und selbstständig auf bürgerlich hohen Stand, zuverlässig und gesund ist. Zu erst. Verlobungsstraße 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Ein Ober-Schweizer zu 150 Stück Maltweib per 15. Juli gesucht; ders. kann ledig oder verh. sein. Verlobungsstr. 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Das den Haushalt von 2 Personen zu beorgen hat und selbstständig auf bürgerlich hohen Stand, zuverlässig und gesund ist. Zu erst. Verlobungsstraße 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Ein Ober-Schweizer zu 150 Stück Maltweib per 15. Juli gesucht; ders. kann ledig oder verh. sein. Verlobungsstr. 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Das den Haushalt von 2 Personen zu beorgen hat und selbstständig auf bürgerlich hohen Stand, zuverlässig und gesund ist. Zu erst. Verlobungsstraße 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Ein Ober-Schweizer zu 150 Stück Maltweib per 15. Juli gesucht; ders. kann ledig oder verh. sein. Verlobungsstr. 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Das den Haushalt von 2 Personen zu beorgen hat und selbstständig auf bürgerlich hohen Stand, zuverlässig und gesund ist. Zu erst. Verlobungsstraße 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Ein Ober-Schweizer zu 150 Stück Maltweib per 15. Juli gesucht; ders. kann ledig oder verh. sein. Verlobungsstr. 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Das den Haushalt von 2 Personen zu beorgen hat und selbstständig auf bürgerlich hohen Stand, zuverlässig und gesund ist. Zu erst. Verlobungsstraße 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Ein Ober-Schweizer zu 150 Stück Maltweib per 15. Juli gesucht; ders. kann ledig oder verh. sein. Verlobungsstr. 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Das den Haushalt von 2 Personen zu beorgen hat und selbstständig auf bürgerlich hohen Stand, zuverlässig und gesund ist. Zu erst. Verlobungsstraße 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Ein Ober-Schweizer zu 150 Stück Maltweib per 15. Juli gesucht; ders. kann ledig oder verh. sein. Verlobungsstr. 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Das den Haushalt von 2 Personen zu beorgen hat und selbstständig auf bürgerlich hohen Stand, zuverlässig und gesund ist. Zu erst. Verlobungsstraße 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Ein Ober-Schweizer zu 150 Stück Maltweib per 15. Juli gesucht; ders. kann ledig oder verh. sein. Verlobungsstr. 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Das den Haushalt von 2 Personen zu beorgen hat und selbstständig auf bürgerlich hohen Stand, zuverlässig und gesund ist. Zu erst. Verlobungsstraße 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Ein Ober-Schweizer zu 150 Stück Maltweib per 15. Juli gesucht; ders. kann ledig oder verh. sein. Verlobungsstr. 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Das den Haushalt von 2 Personen zu beorgen hat und selbstständig auf bürgerlich hohen Stand, zuverlässig und gesund ist. Zu erst. Verlobungsstraße 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

durchaus tüchtige Dame.

Dieselbe muß in Buchführung und in der engl. Sprache perfekt sein. Kur vorzügliche Kräfte wollen gef. Offerten mit Photograph. unter K. K. 894 in die Exped. d. Bl. niederlegen.

Kutscher für schweres Fuhrwerk in Landmühle gesucht. Kozjut. Zwilauerstraße 2, 2. Schulz.

Vorkäuferin-Gesuch. Ich suche für meine Feinbäckerei eine gewandte, mit der Branche vertraute Verkäuferin, nicht zu große Figur, für sofort od. später. Off. mit Lebenslauf u. Gehaltsanprüchen erbittet Paul Hoffmann, Chemnitz, Anst. Johannisstr. 6, 1.

Kräftig. Arbeitsbursche und Steinsetzer gesucht im Druckereicomptoir. Salzenstr. 3.

Ein unverh. Kutscher wird sofort gesucht. A. Vörner, Riechstr. 12.

Gesucht für eine ältere, fräuleiche Dame liebevolle Pflegerin, die zugleich kleineren Haushalt und Küche selbstständig beorgen kann. Anherbeten mit Angabe von Empfehlungen und Gehaltsanprüchen erb u. P. Z. 226 „Invalidendank“ Dresden.

Ein Ober-Schweizer zu 150 Stück Maltweib per 15. Juli gesucht; ders. kann ledig oder verh. sein. Verlobungsstr. 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Das den Haushalt von 2 Personen zu beorgen hat und selbstständig auf bürgerlich hohen Stand, zuverlässig und gesund ist. Zu erst. Verlobungsstraße 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Ein Ober-Schweizer zu 150 Stück Maltweib per 15. Juli gesucht; ders. kann ledig oder verh. sein. Verlobungsstr. 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Das den Haushalt von 2 Personen zu beorgen hat und selbstständig auf bürgerlich hohen Stand, zuverlässig und gesund ist. Zu erst. Verlobungsstraße 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Ein Ober-Schweizer zu 150 Stück Maltweib per 15. Juli gesucht; ders. kann ledig oder verh. sein. Verlobungsstr. 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Das den Haushalt von 2 Personen zu beorgen hat und selbstständig auf bürgerlich hohen Stand, zuverlässig und gesund ist. Zu erst. Verlobungsstraße 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Ein Ober-Schweizer zu 150 Stück Maltweib per 15. Juli gesucht; ders. kann ledig oder verh. sein. Verlobungsstr. 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Das den Haushalt von 2 Personen zu beorgen hat und selbstständig auf bürgerlich hohen Stand, zuverlässig und gesund ist. Zu erst. Verlobungsstraße 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Ein Ober-Schweizer zu 150 Stück Maltweib per 15. Juli gesucht; ders. kann ledig oder verh. sein. Verlobungsstr. 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Das den Haushalt von 2 Personen zu beorgen hat und selbstständig auf bürgerlich hohen Stand, zuverlässig und gesund ist. Zu erst. Verlobungsstraße 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Ein Ober-Schweizer zu 150 Stück Maltweib per 15. Juli gesucht; ders. kann ledig oder verh. sein. Verlobungsstr. 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Das den Haushalt von 2 Personen zu beorgen hat und selbstständig auf bürgerlich hohen Stand, zuverlässig und gesund ist. Zu erst. Verlobungsstraße 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Ein Ober-Schweizer zu 150 Stück Maltweib per 15. Juli gesucht; ders. kann ledig oder verh. sein. Verlobungsstr. 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Das den Haushalt von 2 Personen zu beorgen hat und selbstständig auf bürgerlich hohen Stand, zuverlässig und gesund ist. Zu erst. Verlobungsstraße 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Ein Ober-Schweizer zu 150 Stück Maltweib per 15. Juli gesucht; ders. kann ledig oder verh. sein. Verlobungsstr. 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Das den Haushalt von 2 Personen zu beorgen hat und selbstständig auf bürgerlich hohen Stand, zuverlässig und gesund ist. Zu erst. Verlobungsstraße 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Ein Ober-Schweizer zu 150 Stück Maltweib per 15. Juli gesucht; ders. kann ledig oder verh. sein. Verlobungsstr. 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Das den Haushalt von 2 Personen zu beorgen hat und selbstständig auf bürgerlich hohen Stand, zuverlässig und gesund ist. Zu erst. Verlobungsstraße 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Ein Ober-Schweizer zu 150 Stück Maltweib per 15. Juli gesucht; ders. kann ledig oder verh. sein. Verlobungsstr. 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Das den Haushalt von 2 Personen zu beorgen hat und selbstständig auf bürgerlich hohen Stand, zuverlässig und gesund ist. Zu erst. Verlobungsstraße 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Ein Ober-Schweizer zu 150 Stück Maltweib per 15. Juli gesucht; ders. kann ledig oder verh. sein. Verlobungsstr. 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Das den Haushalt von 2 Personen zu beorgen hat und selbstständig auf bürgerlich hohen Stand, zuverlässig und gesund ist. Zu erst. Verlobungsstraße 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Ein Ober-Schweizer zu 150 Stück Maltweib per 15. Juli gesucht; ders. kann ledig oder verh. sein. Verlobungsstr. 19, 3, v. 9-11 Uhr Vorm.

Reisender.

Ein j. Mann, Ende Vier, sucht Engag. als Reisender, gleichviel in Br. Gut unter Berl. Bl. Nr. M.M. 28 vst. Büchsenwerder.

Jünger Verwalter.

Landwirthschaftslehre, welcher l. Herbst seine 5jährige Dienstzeit bei der Stallkammer beendet, sucht per 1. Okt. d. J. Stellung als Verwalter. Off. u. A. 5318 in die Exped. d. Bl. niederlegen.

Geprüfter Seizer und Maschinist

(geleiteter Maschinenbauer) sucht Stellung als Maschinenmeister oder erster Maschinist. Gefall. Offerten unter J. O. 1001 an Rudolf Mosse, Dresden.

Lehrstelle.

Suche l. m. Sohn e. Lehrstelle b. e. Mechaniker nach hier oder auswärts. Walburdisstr. 6, Klempnergehäule.

5000 Mark

werden auf ein Zinshaus bei Dresden weit unter der Staatsrate als 2. Hypothek zu leihen gesucht. Agenten verboten. Off. unter J. M. 873 Exped. d. Bl.

20,000 Mk.

1. Hypothek zu 4 Prozent sofort gesucht. Agenten verboten. Off. unter P. L. 216 erb. „Invalidendank“ Dresden.

Geld

in jed. Höhe zu jedem Zweck sofort zu vergeb. Adr.: D. E. A. Berlin 43.

3500-4000 Mk.

zur Ausübung eines bevorz. Gebrauchsmusterrechtes. Erfolgr. hoher Gewinn gesichert. Gefall. Off. unter A. H. postlag. Bernhardt i. Z.

1000 Mark

werden gegen hohe Zinsen und Sicherheit von gebildeter Dame sofort zu leihen gesucht. Dietrich unter J. G. 808 an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Suche 52,000 Mk.

1. Hypothek sofort geg. 4% Zins. zahlb. f. Damnum. Gef. Off. unter M. L. 184 „Invalidendank“ Dresden.

3000 Mark

per sofort gegen vollständige Sicherheit gesucht. Damnum gewährt. Off. u. A. 260 erb. „Invalidendank“ Dresden.

Auszuleihen

6000, 7000, 8000, 10,000, 12,000 Mk., 15,000, 20,000 Mk., 25,000, 30,000 Mk., 75,000 Mk. auf ganz sichere Hypothek. Klein & Co., Schloßstr. 8, 1.

1. Hypothek

in Höhe bis 100,000 Mk. zu 4% Zins wird auf ein Gut, Reisener Gebr., gesucht. Einbehalten ca. 2600 Mk. Brandtische 42,000 Mk. Inventarversicherung nebst Verzinsung ca. 80,000 Mk. Offert. unter W. 43401 Exped. d. Bl.

Stiller Theilhaber

mit 4000 M. z. gut. Engag. gesucht. Sicherh. u. 10% gar. Off. u. M. J. 29 lag. Postamt 14.

Personen Nachrichten. Nr. 191. Seite 13. — Donnerstag, 2. Juli 1896

Heirath.

Eine junge Wittwe, 32 J. alt, vermögend, Mutter dreier Kinder, sucht die Bekanntschaft eines streng rechtlichen Mannes im Alter von 35-45 Jahren zu machen. Selbige ist lebensfähig und heit von Charakter, unschuldig, und würde einem Geschäft oder Restaurant energetisch beiwohnen. Briefe Off. und. **Reiff A. S. 100** Bohmstr. Meissen unterbreiten.

Suche baldigst passende Heirath.

Ein Junges, 34 J. alt, Melancholisch u. Grundmüde nahe Dresden, Semda etc. jedoch nicht bedürftig. Nächstens verlässt Wittwen od. Mädchen sind erwünscht. Briefe unter **N. L. 245** in d. Exped. d. Bl. an. **Reiff A. S. 100** Bohmstr. Meissen d. abzugeben.

Selbstständiger Kaufmann, 29 J. alt, 32 Jahre, mit 3 wohlvermögenden Kindern i. A. v. 3-7 J., wünscht sich mit einer wirtschaftlichen, arbeitenden, händelnden Dame mit handbegemätem Vermögen baldigst zu

verheirathen.

Offerten mit Photographie und Angabe der näheren Familienverhältnisse unter **N. L. 5329** in die Expedition d. Bl. erbeten.

Heirath.

Wittwener, selbstständig, 1. Stamm, sucht die Bekanntschaft einer häuslich geführten, wirtschaftlich erogenen juna. Dame mit 8-12 Tausend Mk. disponiblen Vermögen (hypothekarisch sicher zu stellen). Anonym unbedürftig! Briefe Abz. mit Angabe aller näheren Verhältnisse und wenn möglich mit Photographie unter **N. 5324** in die Exp. d. Bl. niederzulegen.

Heiraths-Gesuch.

Beiger eines groß. Geschäfte auf dem Lande (Erbsitz), 33 Jahre alt, des Heimats müde, wünscht sich zu verheirathen. Heißt. Damen entsprechenden Alters, aus besserer Familie, wollen gefl. Briefen m. Photographie (letzte im nicht consentenden Falle sofort zurück) unter **N. 5299** an die Expedition dieses Blattes gelangen lassen. Discretion Ehrenloche.

Für m. Müdel, e. pass. Partie.

Ersuchen, nicht anonyme Briefe werden unter **F. L. 803** in die Expedition dieses Blattes



Ein kräftiges, ledlerfeles Wagen- resp. Arbeits-Pferd,

7-10 Jahre alt, 176 Ctm. hoch, möglichst dunkelbraun, Obenburger Race, wird a. Privatband zu kaufen gesucht.

Offerten mit Preisangabe unter **N. 5332** in die Exped. d. Bl.

Alten u. jungen Männern wird die in unser vermehrter Auflage erscheinende Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das

gestörte Nerven- u. Sexual-System

sowie dessen radicale Heilung zur Behrzung empfohlen. Freie Zusendung unter Couvert für 1 Mark in Briefmarken. **Eduard Bendt, Braunschweig.**

Patente seit 1877
Otto Wolff, Patent-Anwalt
DRESDEN, Pragerstrasse 10
140a Trampelpferdstrasse
Marken & Musterrecht

Pneumatische-Rover (Halbrover) unter Garantie billig zu verkaufen. Heubergstrasse 2. Schuhmacher-Gesellschaft.

Werrag, Kleider, Betten, Schuhwerk u. Kauf **E. Schöwin**, Deuben-Dr. Romme auf Bestellung.



Badereise.

Nummernkatalog gratis und franko.

Reisehüte für Damen, in Filz 1 1/2-14 Mk. Die Garnitur wird durch Kräfte ersten Ranges im eigenen Atelier gefertigt; die Hüte sind deshalb originell und stehen ohne Konkurrenz da. **Sonnenschirme** und Strohhüte der vorgerückten Saison wegen zu herabgesetzten Preisen.
Regenschirme, deutsche Fabrikate, 2-10 Mk., echt engl. 15-40 Mk.
Alpenhüte aus wasserdichten Loden 1 1/2-6 Mk., echte Fichler 6 Mk.; hierzu passende Federstätze 50 Pf. bis 3 Mk.
Reisemützen in allen neuen Formen von 45 Pf. bis 3 Mk.
Exquisite neue Façons von Reise- u. Strandmützen, direkt aus Paris und London bezogen, zu 3 1/2-4 1/2 Mk., in Deutschland imitierte zu 1 1/2 Mk.
Wiener Hüte, das beste Fabrikat, 11 Mk.
Londoner Hüte, Qual. II 4 50, Qual. I 6.-, Extra-Qual. 12 Mk.
Touristen in Leinen 1-3 1/2 Mk., Gloria 4 1/2-6 1/2 Mk.
Glas Handschuhe in allen Farben, Qual. II 1 1/2 Mk., Qual. I 2 1/2 Mk., Extra-Qual. 3 Mk., Reit- und Fahrhandschuhe, Zwirn 30 Pf. bis 1 Mk., Halbschleife 1 1/4 Mk.
Weisse Wäsche, renommierteste Fabrikat, Oberhemden, 4fach Leinwand 3-8 Mk., Vorhemden in Shirting 60 Pf., Leinen 75 Pf., gestückte Muster 1 1/4 Mk., Halskragen, 4fach Leinen, Dtz. 6 Mk., Manschetten Dtz. 6 Mk., bis 12 Mk., elegante Nachthemden mit Borduren 4-5 Mk.
Touristen hemden in Baumwolle 2 Mk., Tricot 3 1/2-5 Mk., Croisé-Stoff in feinsten Welle 6 Mk., englische, das Feinste, 11 Mk., in Seide 20 Mk.
Touristengürtel, Gurt 1-1 1/2 Mk., Wollgurt 2 Mk., Seidengurt 2 Mk., italienische Gürtel, aus Seide gefertigt, blau, schwarz und braun, guter Sitz, angenehmes Tragen, 4 1/2 Mk.
Reise-Cravatten, grossartige Auswahl in allen Formen.
Sanitäts-Hosen 75 Pf., Militärschürze 1 Mk., Gummiträger 40 Pf. bis 3 Mk.

Versandt gegen Nachnahme.

„Zum Pfau“, Robert Galdeczka, Frauenstrasse 2.

Loose

1. Klasse
130. Landes-Lotterie,
Ziehung
am 6. und 7. Juli 1896,
empfehlen die Lotteriefolketton

Volksbank,
Wallstrasse 12, I.



C.F.A. Richter & Sohn
Dresden, Wallstr. 7, a. d. Post.

Suppardenenlar
von Lese & Schreiber, echt
Gardinenstangen
Gardinenrosetten
Gardinenketten
Rollstangen etc.

Den wirklich besten engl.

Anthracit

kauff man nur allein echt u. am billigsten bei

Gustav Schulze

Königl. Hoflieferant,
Dresden,
Maximiliansallee 5, Ecke Moritzstr.
Fernsprecher Nr. 26 9.

Heutiger Preis:
M. 1,50 pr. Ctr.



Den Hrn. Oberschweizern bieten wir an:

Alten, durchgefä., trockenen

Schweizer Halbfett-Käse,

per Ctr. 40 Mk., ebenso

Schweizer Mager-Käse,

per Ctr. 31 Mk., frei Bahn Schwaben u. Nordb.,

vorzügl. Molkereibutter in Gebinden oder Topfpodeten, per Ctr. 80 Pf.

Holsteiner Weierei, Richard Güssling, Königsberg in Preußen.

Können und auf Empfehlungen von Hunderten der Herren Oberschweizer danken.

Einmachebüchsen von Glas, Blech, Stein, reiche Auswahl.
Fr. Flachs Nachf. Tilly & Seyfert
DRESDEN
Weissenhaus-Str. 20.



Habe noch einige 11 Wochen alte Bernhardsiner mit schöner Kopfzeichnung billig abzugeben.
H. Kraft, Habeburg.
Eine noch gut erhalt. Leinwandplane, ca. 8 Mtr. lang, 4,50 breit, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter **J. R. 878** Exp. d. Bl.

Loose

zur
130. S.S. Landes-Lotterie
Ziehung 1. u. 7. Juli c.
empfehlen

Rich. Friedr. Hoffmann,
Hallenstrasse 4.

Breisverzeichnis über 1a.

Hygienische Waaren.

Rudolph Sanitäts-Bazar,
Dresden, Jacobstraße 6, I.

Kümmelkäse

(Handbetriebe) hat abzugeben
Käsefabr. Diemig, Ob.-Gautzsch,
Schleifen.

Aparte Neuheiten in Blousen.

Neueste Façons
aus Madapolam, Levantine, Satin, Cretonne, Flanel, Zephir, Rips-Piqué, Batist etc.
Stüd 125, 150, 175, 200, 225, 250, 300 Pf. etc.

Blousen

In hell-, mittel- und dunkelfarbigen bedruckten Woll-Mousseline, Foulard, Pongé, Halbschleife und Seide in hoch-eleganten aparten Mustern,
hochfeine Ausführung
Stüd 4,50 bis 20 Mark.

Mädchen-Blousen.

Gell-, mittel- und dunkelfarbig
aus Madapolam, Batist, Satin à jour etc.
Stüd 125, 160, 200 Pf. etc.

Knaben-Blousen

In Waschstoff,
Stüd 75, 90, 110, 130, 150 Pf. etc.

Alle Blousen zeichnen sich durch guten Sitz und vorzügliche Arbeit aus.
Enorme Auswahl. Feste niedrige Preise.

H. M. Schnädelbach,

7 Marienstrasse 7.
Antonsplatz 7.

Ein tüchtiger, achtjähriger Hotelbesitzer im Alter v. 40 Jahren, von hässlicher Erziehung und liebevollem Charakter, sucht, da er sich nach einem glückl. Heim feint, eine gute,

liebenswürdige Frau.

Geehrte Damen, junge Wittwen ohne Anhang nicht ausgeschlossen, mit einem disponiblen Vermögen von 20-25000 Mark, wollen selbige beschriebene Ehemann mit Photographie unter **N. 748** an die Expedition des „Völkiger Tageblatt“, Leipzig, gelangen lassen. Suchender ist auch arm bereit, sich dafür interessierende Dame behu. d. deren Ueberzeugung in seinem Hotel zu beschäftigen, um dann bei angemessiger Bezahlung sich mit derselben zu verheirathen. Bestehe die Discretion zugesichert. Vermittler verboten.

Eisschränke
bewährter Construction,
F. Bernh. Lange,
Amalienstr. 11/13.

Loose
1. Kl. 130. Kgl. Sächs. Landes-Lotterie
(Ziehung den 6. u. 7. Juli)
hat noch abzugeben
G. A. R. Fritzsche
i. Ha.: Basseigne & Frische, Braunschweig, Ecke Gaterstraße.

Familienwagen
Tafelwagen
Waschmaschinen
Reibmaschinen
Schälmaschinen
Fleischhack-Masch.
C.F.A. Richter & Sohn
Dresden, Wallstr. 7, a. d. Post.

F. 1896er Ch.-Reims.
Doyen & Champagner
zu beziehen durch
alle Weinhandlungen.

Gute Weigen u. Ziehbar-
monitas i. unt. u. o. u. u. u.
denen zu billig verkauft.
H. Fiedler, Bahng. 3, I., n. Seefr.
Ein selbstbrügendes
Pianoforte
ist wegen Mangel an Platz i. bill.
verkauft. Pianofortefabrik **H. Fiedler, Bahng. 3, I., n. Seefr.**

Dresdner Nachrichten. Nr. 181. Seite 16. Sonntag, 2. Juli 1896.

Sp...
Hand...
Leber...
Indir...
dopp...
Eden...
Dies...
30...
Han...
Dies...
Pat...
Dies...
Qu...
Dies...
Ha...
Pe...
Unb...
fünfe...
durch...
J. W.

Otto Steinemann, Dresden,

Wilsdrufferstrasse 10.

Spezial-Abtheilung: Hand- und Reisetaschen.



Handtasche, große, schräge Ballonform, steif, prima matt Lederbuch, schwarz Stofffutter, schwarz lackirter Bügel mit gutem Nidelverschluss, doppelten Seitenperrern, Nidelverschluss, Eden, Schild, 36 cm lang, 28 cm hoch, **à Stück 3 Mark.**

Dieselbe in schwarzem Chagrins-Leder, 30 cm lang, 23 cm hoch, **à Stück 3 Mark.**



Handtasche, Kofferform, steif, in innen Dreifachleder, prima matt Lederbuch, schwarzes lackirter Bügel, mit gutem Nidelverschluss, doppelten Seitenperrern, Nidelverschluss, Eden und Schild, 39 cm lang, 27 cm hoch, **à Stück 3 Mark.**

Dieselbe in Größe 37 cm lang, 21 cm hoch, **à Stück 2 Mark.**

Dieselbe, Seitenteile Chagrins-Leder, 29 cm lang, 20 cm hoch, innen Dreifachleder mit Tasche, **à Stück 3 Mark.**



Handtasche, Kofferform, mit flacher Vortasche in schwarz Chagrinsleder, schwarz Stofffutter, schwarz lackirter Bügel mit gutem Nidelverschluss, Nidelverschluss, Eden, Schild, 21 1/2 cm lang u. 17 cm hoch, **à Stück 3 Mark.**

Dieselbe in Nidel-Leder-Imitation ohne Vortasche, mit grossem Stofffutter, schwarz lackirter Bügel mit gutem Nidelverschluss, doppelten Seitenperrern und Nidelverschluss, 30 cm lang und 19 cm hoch, **à Stück 2 Mark.**

Handtasche, Ballonform, in Nidel-Leder-Imitation, flache Vortasche mit Patentverschluss, mit grauem Stofffutter, schwarz lackirter Bügel mit gutem Nidelverschluss, mit Nidel-Eckverschlag u. Schild, 24 cm lang u. 19 cm hoch, **à Stück 2 Mark 25 Pf.**

Dieselbe in schwarzem Chagrins-Leder, schwarzem Stofffutter, Vortasche mit Nidel-Drehverschluss, **à Stück 3 Mark.**



Hochelegante Hand- und Reisetasche

aus schwarzem Mouton-Prima-Kernleder, innen rothes Lederbuch mit Seitentasche, schwarz lackirter Bügel mit 4-fachem Verschluss (doppeltes Schloß und zwei Kugelschloßperrern), Schloß und Schild in Nidel, beste und solideste Qualität, in Größe:

45 cm lg., 30 cm hoch, 39 cm lg., 26 cm hoch, 32 1/2 cm lg., 23 cm hoch, **à Stück 15 Mark, 12 Mark 50 Pf., 10 Mark.**

Patent-Koffertasche aus bestem braunem Nidelleder, harter, brauner Bügel mit 4-fachem Verschluss (mit 2-fachem Schloß und doppelten Nidelverschlüssen-Seitenperrern), innen Zwischenfächer mit Wasserfächer und aufgesetzter Leder-Dokumenten-Mappe, außen mit doppelten Riemen um die ganze Tasche, Schloß, Schieber und Schild hochfein Nidel, 45 cm lang, 23 cm breit, 29 cm hoch, **à Stück 21 Mark.**

Das Solideste und Beste, was in Taschen geliefert werden kann.

Dieselbe in gleicher Ausführung nur in schwarzem Nidelleder, innen Zwischenfächer nur mit Wasserfächer, 50 cm lang, 32 cm hoch, 23 cm breit, **à Stück 19 Mark 25 Pf.**



Elegante Handtasche,

modernste lange Form, in prima braunem oder schwarzem Nidelleder, schwarz lackirter Bügel, mit 4-fachem Verschluss, schwarzem Lederbuch mit Seitentasche, Schloß und Sperrschieber fein vernickelt, beste Qualität:

30 cm lang, 18 cm hoch 10 Mark 50 Pf.	36 cm lang 9 Mark.
Dieselbe in prima Lougrins-Leder, innen mit extra hartem, braunem Dreifachleder u. Seitentasche: 33 cm lang, 19 cm hoch 5 Mark 25 Pf.	42 cm lang, 23 cm hoch 6 Mark 50 Pf.

Quetschalten-Hand-Reisetasche, weiche Seitenteile, flach zusammenlegbar, blau Segeltuch, helles Stofffutter, mit doppelten, um die ganze Tasche herum laufenden starken Riemen, Bügel schwarz lackirt, mit gutem Nidelverschluss mit doppelten Seitenperrern, Schloß, Verschluss und Schild in Nidel, 31 cm lang, 22 1/2 cm hoch, **à Stück 3 Mark.**

Dieselbe in schwarzem Lederbuch **à Stück 3 Mark.**

Handtaschen, gerade Kofferform, in schwarzem Chagrinsleder, Seitenteile weich in Kernleder, mit braunem Dreifachleder, Bügel schwarz lackirt, mit gutem Nidelverschluss und doppelten Seitenperrern, Schloß und Schild in Nidel, 28 cm lang, 20 1/2 cm hoch, **à Stück 3 Mark.**



Handtaschen,

Ballonform, in schwarzem Lederbuch, mit schwarzem Stofffutter, schwarz lackirter Metallbügel mit Nidelverschluss, Verschluss, Schild und Eden, 24 cm lang, 18 cm hoch **à Stück 1 Mark.**

Dieselbe in Kofferform, in gleicher Ausführung und Größe **à Stück 1 Mark.**



Handtaschen,

Ballonform, in schwarzem Lederbuch, schwarz lackirter Metallbügel mit praktischem Kugelschloß, mit Nidelverschluss und Schild, 18 cm lang, 15 cm hoch **à Stück 50 Pf.**

Dieselbe mit Nidelknopfschloß, in Größe 15 1/2 cm lang und 15 cm hoch **à Stück 45 Pf.**



Markttaschen

aus doppeltem Lederbuch, außen schwarz, mit Nidelleder-Heufeln, steifer Boden mit 4 Nidelknöpfen, Riemen mit Bandverschluss, 33 cm breit und 23 cm hoch **à Stück 50 Pf.**

Dieselbe aus bestem doppeltem Lederbuch, mit Nidelleder-Riemen um die ganze Tasche, Seitenfalten mit Gummizug und Knöpfen **à Stück 1 Mark.**

Otto Steinemann, Dresden,

Wilsdrufferstrasse 10.

Permanente Ausstellung von Reise-, Hochzeits-, Fest- und Gelegenheits-Geschenken.

Unbeschränkt grossen und angenehmen Erwerb, auch als Nebenverdienst,

können sich zuverlässig, gewandte Persönlichkeiten jeden Standes durch Anwerbung von Teilnehmern zu einem sehr hohen Gewinnchancen bietenden Gesellschafts-Unternehmen verschaffen. Off. u. J. W. 5278 an Rudolf Mosse, Berlin SW.

Waldkurort und Ostseebad Graal i. M.

Vorzügliche Lage inmitten der größten Wälder Mecklenburgs, am steilsten, offenen Strand, freundliche und bewusste Wohnungen mit Verpflegung oder Hochgelegentheit, Cisterne, Bäder, Warme Seebäder. Prospekt gratis. Die Badeverwaltung.

Richard Lehmann,

Fabrik für Centralheizungs- u. Lüftungs-Anlagen, Dresden-A., Zwidauerstrasse 43, Fernsprecher Amt I. 1385, empfiehlt sich zur Ausführung von

Centralheizungen

aller Systeme

für Wohnungen, Privathäuser, Kirchen, Schulen, Fabriken, Zäle, öffentliche Gebäude etc.

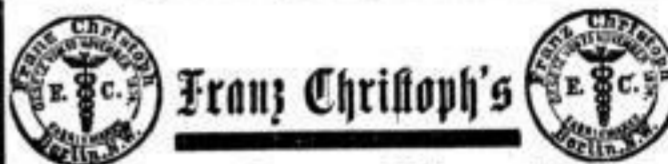
Ausführung unter Garantie und mit den neuesten Vervollkommnungen.

Louis Paul & Co.,

Eisenwerk,

Radebeul-Dresden,

empfehlen sich zur Lieferung aller Baugut-Artikel, als: Läden, Geländer, einfache und decorirte Säulen, Fenster, Aufhängen- und Schloßwerk, Geländertheile, Wasserleitungs-Gegenstände u. s. w. u. s. w. u. s. w.



Franz Christoph's

Fussboden-Glanzlack

sofort trocknend und geruchlos,

von Jedermann leicht anwendbar,

in gelbbrauner, mahagoni, nußbaum, eichen u. grauer Farbe, reichhaltig geliefert, erdähnlich, es, Zimmer zu streichen, ohne dieselben außer Gebrauch zu setzen, da der unangenehme Geruch und das langsame trocknende, das der Farbe und dem Glanz eigen, vermieden wird.

Franz Christoph, Berlin NW., Mittelstr. 11.

Niederlagen in Prag, Carolinenthal u. Zürich-Außer-Rodl.

Dresden: Weigel & Zeh, Waisenstraße 12.

Herm. Koch, Altmarkt 7.

Friedrich Wallmann, Neust., Hauptstr. 22.

M. Engert, Moritzburgerstr. 31.

Otto Friedrich, Spangenbergstr. 46.

G. Kretschmar, Niemarktplatz 6.

H. Vogel, Hauptstr. 13.

Georg Häntzschel, Steinwegstr. 2.

Blasewitz: Otto Friedrich.

Crimmitschau: Fr. O. Kaufmann.

Königsbrunn: Reinhold Reichert.

Meißen: R. Schwenke.

Pirna: Arno Kirsten.

Töbels: Osw. Burekhardt Nachf.

Vogel-Käfige

für Exoten, Körner- u. Weichfresser, von Holz, Metall, Nußbaum und Metall. Heckkäfige, Vollkörner, Papageienkäfige, Papageien- u. Käfigständer und Tische, Wandarme etc. in toller Arbeit und großartiger Ausw.



Zur Geste empfehle Nester in verschiedenen Formen, Nestbaustoffe, Sepia, Gesangskästen, Nistkästen für alle Arten Vögel aus schönem Baumstamm gefertigt sind am zweckmäßigsten, empfehle dieselben in großer Auswahl. Badehäuser in allen Größen, auch für Papageien, Fütter- u. Trinknapfe, Sparföcher, Sparvorrichtungen, Vogelstiefeln, Schaukeln u. Ringe, sowie Sitzstangen für Papageien und kleine Vögel, Vogelmilchbrot etc. empfehle und sende nach anvertrauten gegen Nachnahme.

H. Hromada, älteste u. renommierteste Zoolog. Handlung, Moritzstrasse 13, Ecke König Johann-Strasse.

Kronleuchter,	E. & C.	Umänderung
Handelaber,		älterer Stücke
Tischlampen,		für elektr. Licht.
Handeln		Auffrischung
und dergl.		solcher.

Glas für Beleuchtung.

Ebeling & Croener,

Dresden, Pragerstrasse 28.

Alleinige Niederlage der

Sächs. Broncewaarenfabrik vorm. S. H. Seifert in Wurzen.

Ostseebad Ahrendsee i. M.,

Bahnhofstation Dobruen, Steinsteiner Strand, vorzüglicher Wellensschlag, herrliche Waldung, civile Preise, Brovette franco.

Die Badeverwaltung.

Dresdner Nachrichten, 91r. 181, Seite 17, — Sonntag, 2. Juli 1896

Ausnahmepreise.

Wegen vorgerückter Saison
Ausnahmepreise
 sämtlicher Mäntel, Jackets, Capes,
 Kragen, Staubmäntel etc.

L. Goldmann, König-Johann-Strasse 1,
 am Altmarkt.

Bester Ersatz für massiv Gold!!



**Uhrketten, Halsketten, Armbänder,
 Medaillons, Kreuze, Broschen und
 Ohrringe, Ringe, Trauringe**

aus Gold-Komposition und solidem Gold double (Auf-
 lage echt Gold), welche sich vom massiven Golde weder
 an Farbe noch im Glanz unterscheiden und sich wegen
 ihres vorzüglichen Tragens eines wohlverdienten Rufes
 erfreuen, empfehle ich in größter Auswahl zu äußersten
 Preisen.

F. G. Petermann,

Dresden-Altst., Galericstraße 8.

Dresdner Nachrichten.
 Nr. 151, Seite 15, Sonnabend, 7. Juli 1896

Marie Oehmichen,

Werderstrasse 29. L.

praktische Vertreterin der Naturheilkunde,
 frühere Assistentin in der internationalen Lehranstalt für arzneifreie
 und operationslose Heilkunst des Herrn Louis Kubne in Leipzig.
Kurbad und Institut
 für operationslose Heilweise
 (combinirtes Naturheilverfahren)
 und ärztlich geprüfte Massage nach Prof. Metzger,
Gesichtsmassage eigenen Systems.

Nach in allen Krankheitsfällen. Behandlung Kranker durch die
 bewährtesten Naturheilmittel, insbesondere individuelle Behand-
 lung der Haut. Preiswerthe Pension. Krankenbesuche und Con-
 sultationen auch außerhalb Dresdens. Die Anstalt ist geöffnet
 von früh 7 Uhr bis Abends 7 Uhr.
 Sprechzeit für Damen und Kinder von 10 bis 12 Uhr.

Kaffee

feinste, zur höchsten Ausgiebigkeit entwickelte Qualitäten.
Max Thürmer, Dresden, Kaffee-Rösterei.
 Einzelverkauf: Kaufbachstrasse 18 in der Rösterei.
 König-Johannstrasse 21, Seesstrasse 13, Hauptstr. 4
 Ecke Pragerstrasse, gegenüber dem Panorama
 und Leipzigerstrasse 42 (Stadt Bremen).

Klappstühle u. -Tische, so und nicht so,



liefert billiger

die Eisenmöbel-Fabrik von
Fr. Horst Tittel,
 Dresden-A., Georg-Platz Nr. 1,
 vis-à-vis Café français.



**MÉLANOGÈNE
 DICQUEMARE**
 Apotheker in ROUEN
 Unsicherlicher Pflanzenstoff
 ZUR FÄRBUNG
 der Haare und des Bartes
 in Schwarz, Braun, Kastanien, Dunkelblond
 Färbemittel die Haut.
 In jedem der drei Apotheken Colmar und Paris.

Selbstbereitung im Hause. Lindert bei
 Krankheiten
 d. Nerven, d.
 Gelenke, d. des
 Blut, Rheu-
 matismus,
 Gicht, Scrofulose,
 Frauenleiden,
 Befestigung
 u. a. m.



**Kohlensaures Bad
 Patent Quagho.**

Diese Bäder übertreffen jede Art kohlensaure Bäder,
 auch die natürlichen.
 In Kliniken, Sanatorien, Kurorten eingeführt.
 Die Administration übernimmt seit 1870 von H. v. H. u. A.:
 Herste und Patienten loben die großartige
 Wirkung der Bäder. Vertretung in Dresden:
 Herr Ingen. **Paul Türcke, Annenstr. 27.**

Kurort Augustusbad

Post u. Telegr. im Bade. bei Dresden. Blindgeschäfte, Badblase,
 5 Mineralquellen.
 Wohnort, Hadeberg.
 Billiger, gesunder, angenehmer Aufenthalt.
Stahl- u. Moorbad, Wasser- Seilanstalt.
 Große Erfolge bei Nerven- u. Rheumatismus, Frauen-
 krankheiten, Herz-, Nerven-, Rückenmarks-, Magen- u. Unterleibs-
 krankheiten. Prof. Dr. v. Vado-Direktion. Badearzt **Dr. Meyer.**

Gasthof zu Wahnsdorf,

1/2 Meil. von Station Lößnitz, 1/2 Stunde von Hadeberg
 gelegen, angenehmer Aufenthalt im schattigen Garten. Gebrüder
 Meinen und Gesellschaften empfehle ich meinen neu renovierten
 Saal mit Concertsitz zur gefälligen Benutzung.
 Achtungsvoll **E. Hentschel.**

Ostsee-Augustusbad - Scharbeutz,

Station Pansdorf. Eutin-Lübecker Bahn.
 Inmitten eines schattigen Parks. Renovirt. In vorzüglicher
 und romantischer Gegend. Vorzüglicher Luftkurort, kräftigende
 und medicinische Bäder. Gute Hamburger Küche, reine Weine.
 Milch nur von unterrichteten tuberkulosefreien Kühen, klarest Wasser
 aus Tiefbrunnen. Bade-Ort im Hause.

Achtung! Fahrräder!

Erfolgreichstes beliebt Fabrikat u. schriftl. Garantie.
 Als Nebengeschäft zu konkurrenzlosen Preisen.
 Cigaretten-Handlung **F. Bremer,** Hauptstrasse 46.



**Milchvieh
 und springfähige
 Bullen.**

Donnerstag den 2. und Freitag den 3. Juli stelle ich wieder
 eine große Auswahl schönes, vorzügliches Milchvieh, hochtragende
 sowie mit Kübfern (beste Qualität), in Dresden im Milchvieh-
 Hofe zu billigen Preisen zum Verkauf. Das Vieh trifft Mittwoch
 Mittag ein.
Wobig-Wartenburg a. G. Wilhelm Jörcke.

Lahmann-Unterzeuge

empfehlen
Müller & C. W. Thiel,
 Königl. Hoflieferanten,
 Pragerstraße 55.

Mallmitzer Thonwerke

in Mallnitz i. Schl.

empfehlen ihre vorzüglichen und wetterbeständigen

Verblendsteine.

Alleinverkauf und Niederlage bei
Robert Heinrich, Dresden-Neustadt,
 Baumaterial engros, Königsbrückerstraße.

C. Denhardt'sche Sprachheilanstalt

für Stotterer, Stammer, Nüchler etc. Dresden-Blasewitz, 7
 Helleise, Haall. ausgezeichn. Unterricht. Deutschlands. Probestunde gratis.

Fliegen! Motten!



Schwaben! Wanzen!

Unsere Niederlagen sind mit Viasaten versehen.

Ostseebad Zinnowitz

8 St. v. Berlin via Carola u. Wol-
 gast. Herr. Wald. Ridorado der
 Kinder, Hotels u. Wohnung. f. jed.
 Bedarf. Warme Bäder u. med. Ba-
 der. Badearzt u. Apotheke im Ort.
 Prospe. u. Ausk. gratis d. d. Bäder-
 Verk.-Bür. hier u. d. Bäderdirektion.

Manila-Bindegarn

für Näh- und Dreischmaschinen empfiehlt billigt und bitte
 um baldige Bestellung
Fritz Mundorf, Dresden-A., Reilbahnstr. 2,
 Vertretung und Fabrikniederlage
 der Brem's Tanwert-Fabrik, A. G.

Schöne glatte Döfen wie gebügelt ergibt man nur durch **Fremcher's unibertoffenen selbstthätigen Döfenfreder**, einfache Handhabung, in einer Minute eingepaunt, kein Drost, kein Glanz, nicht zu vermeiden mit and. im Handel befindl. höchst unpraktischen, der Stadt 70 Pf., bei Kantonverhandl. 80 Pf., Marken w. in Kobl. gen. Vertreter an allen Plätzen gesucht. **Fremcher, Sebnitzerstr. 61, Dresden.**

Pianino
zu kaufen gesucht. Off. mit Preis rth. u. K. T. 020 im „Invalidentanz“ Dresden.

Wo kauft man Thüren u. Fenster, gebt, bei großer Auswahl am billigsten? **St. Blauenstr. 42, bei W. Hänel.**

Großes Lager von Möbeln, Spiegel, Sophas, Matrasen, Schreib-, Sopha-, Auszug-, Küchens-, Wasch-, Kabs., Servir- und Tisch-, Bettstellen, Schränke, Bettstellen empfiehlt billigst. **Rohrstühle u. Sessel** in sehr großer Auswahl zu Fabrikpreisen. **Vieferung ganzer Ausstattungen.**
B. Greifenhagen, Palmstr. 19, I. u. 2. Et., und Nr. 12, part.

Stepdecken, Bademäntel, Badetücher, Kleiderbatiste, Gartentischdecken, Marquisenstoffe, Gardinen, Schürzen
in gr. Auswahl bill. bei **J. G. Rätze,** Schloßstr. 32, d. tgl. Schloß gegenüber.

Gummi-Artikel aller Art empfiehlt **Rudolph's Gummiwarenhaus,** Dresden I, Jacobsstr. 6.

Wagenverkauf
Ein neuer, eleg. Landauer, desgl. 2 gebt., noch in gutem Zustande. **2 neue Bügelphaeton's** desgl. ein gebt., noch wie neuer Einb., 1 Lsg. Halbverdecker, 2 gebt. Dinterlader zu 1 und 6 Mann, 1 neuer Kutschwagen zu verkaufen bei **T. H. Zachse,** gr. Blauenstr. 6.

GOLD- und SILBERWAAREN
G. WEISSIG
billige - Preise
Wallstr. 8.

Elegantes kreuztaffiges Pianino, mit schönem prachtvoll. Ton, sehr billig zu verkaufen **Winnlichestr. 2, I. D. Ullrich.**

7 1/2 Pf. kostet's, ein Bühnengerät
In einigen Minuten schmerzlos zu entfernen nach Gebrauch d. echten, durch den vom Kgl. Ministerium aut. Bühnenaugenoperateur Alex. Freund in Dresden erfundenen, aus Salzblei u. Dextrin bestehende **Tropfenbrennapparat.** 1 Couvert, 12 St. enth., kostet 90 Pf., in den meisten Apotheken und Drogeriehandlungen u. im Hauptdepot **Mohren-Apotheke** in Dresden.

Gebrauchtes Beckstein-Pianino
sowie neue Pianinos billig mit Garantie zu verkaufen und zu vermieten. **Ed. Meuser,** Frauenstr. 11, 2. Etage, Cde Neumarkt.

N. Natur-Grosz-Tafelbutter, tgl. frisch, Kistl. netto 8 Pfund 6 M. 50 franko Nachh. vers. **Belg. Otto Bernerker,** Jedtsch. 10, d. d. 10.

Loose
der **Kgl. Sächs. Landeslotterie**
(Ziehung am **6. u. 7. Juli 1896**)
verkauft u. verleiht die **Kollektion**
Friedr. Paul Bernhardt
in Dresden,
3 Schreiberstraße 3.

Schirme
werden bezogen u. reparirt
in der **Schirm-Fabrik**
von **Alwin Teuchert,**
Schlossstr. 8.

Küchenschranke
Aufwaschtische
Gemüseschränke
solideste Waare
F. Bernh. Lange
Amalienstr.

Porte-Tresors
aus einem Stück bestem Kolb-
leder gearbeitet, mit Patent-
schloß 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100. u. 101. u. 102. u. 103. u. 104. u. 105. u. 106. u. 107. u. 108. u. 109. u. 110. u. 111. u. 112. u. 113. u. 114. u. 115. u. 116. u. 117. u. 118. u. 119. u. 120. u. 121. u. 122. u. 123. u. 124. u. 125. u. 126. u. 127. u. 128. u. 129. u. 130. u. 131. u. 132. u. 133. u. 134. u. 135. u. 136. u. 137. u. 138. u. 139. u. 140. u. 141. u. 142. u. 143. u. 144. u. 145. u. 146. u. 147. u. 148. u. 149. u. 150. u. 151. u. 152. u. 153. u. 154. u. 155. u. 156. u. 157. u. 158. u. 159. u. 160. u. 161. u. 162. u. 163. u. 164. u. 165. u. 166. u. 167. u. 168. u. 169. u. 170. u. 171. u. 172. u. 173. u. 174. u. 175. u. 176. u. 177. u. 178. u. 179. u. 180. u. 181. u. 182. u. 183. u. 184. u. 185. u. 186. u. 187. u. 188. u. 189. u. 190. u. 191. u. 192. u. 193. u. 194. u. 195. u. 196. u. 197. u. 198. u. 199. u. 200. u. 201. u. 202. u. 203. u. 204. u. 205. u. 206. u. 207. u. 208. u. 209. u. 210. u. 211. u. 212. u. 213. u. 214. u. 215. u. 216. u. 217. u. 218. u. 219. u. 220. u. 221. u. 222. u. 223. u. 224. u. 225. u. 226. u. 227. u. 228. u. 229. u. 230. u. 231. u. 232. u. 233. u. 234. u. 235. u. 236. u. 237. u. 238. u. 239. u. 240. u. 241. u. 242. u. 243. u. 244. u. 245. u. 246. u. 247. u. 248. u. 249. u. 250. u. 251. u. 252. u. 253. u. 254. u. 255. u. 256. u. 257. u. 258. u. 259. u. 260. u. 261. u. 262. u. 263. u. 264. u. 265. u. 266. u. 267. u. 268. u. 269. u. 270. u. 271. u. 272. u. 273. u. 274. u. 275. u. 276. u. 277. u. 278. u. 279. u. 280. u. 281. u. 282. u. 283. u. 284. u. 285. u. 286. u. 287. u. 288. u. 289. u. 290. u. 291. u. 292. u. 293. u. 294. u. 295. u. 296. u. 297. u. 298. u. 299. u. 300. u. 301. u. 302. u. 303. u. 304. u. 305. u. 306. u. 307. u. 308. u. 309. u. 310. u. 311. u. 312. u. 313. u. 314. u. 315. u. 316. u. 317. u. 318. u. 319. u. 320. u. 321. u. 322. u. 323. u. 324. u. 325. u. 326. u. 327. u. 328. u. 329. u. 330. u. 331. u. 332. u. 333. u. 334. u. 335. u. 336. u. 337. u. 338. u. 339. u. 340. u. 341. u. 342. u. 343. u. 344. u. 345. u. 346. u. 347. u. 348. u. 349. u. 350. u. 351. u. 352. u. 353. u. 354. u. 355. u. 356. u. 357. u. 358. u. 359. u. 360. u. 361. u. 362. u. 363. u. 364. u. 365. u. 366. u. 367. u. 368. u. 369. u. 370. u. 371. u. 372. u. 373. u. 374. u. 375. u. 376. u. 377. u. 378. u. 379. u. 380. u. 381. u. 382. u. 383. u. 384. u. 385. u. 386. u. 387. u. 388. u. 389. u. 390. u. 391. u. 392. u. 393. u. 394. u. 395. u. 396. u. 397. u. 398. u. 399. u. 400. u. 401. u. 402. u. 403. u. 404. u. 405. u. 406. u. 407. u. 408. u. 409. u. 410. u. 411. u. 412. u. 413. u. 414. u. 415. u. 416. u. 417. u. 418. u. 419. u. 420. u. 421. u. 422. u. 423. u. 424. u. 425. u. 426. u. 427. u. 428. u. 429. u. 430. u. 431. u. 432. u. 433. u. 434. u. 435. u. 436. u. 437. u. 438. u. 439. u. 440. u. 441. u. 442. u. 443. u. 444. u. 445. u. 446. u. 447. u. 448. u. 449. u. 450. u. 451. u. 452. u. 453. u. 454. u. 455. u. 456. u. 457. u. 458. u. 459. u. 460. u. 461. u. 462. u. 463. u. 464. u. 465. u. 466. u. 467. u. 468. u. 469. u. 470. u. 471. u. 472. u. 473. u. 474. u. 475. u. 476. u. 477. u. 478. u. 479. u. 480. u. 481. u. 482. u. 483. u. 484. u. 485. u. 486. u. 487. u. 488. u. 489. u. 490. u. 491. u. 492. u. 493. u. 494. u. 495. u. 496. u. 497. u. 498. u. 499. u. 500. u. 501. u. 502. u. 503. u. 504. u. 505. u. 506. u. 507. u. 508. u. 509. u. 510. u. 511. u. 512. u. 513. u. 514. u. 515. u. 516. u. 517. u. 518. u. 519. u. 520. u. 521. u. 522. u. 523. u. 524. u. 525. u. 526. u. 527. u. 528. u. 529. u. 530. u. 531. u. 532. u. 533. u. 534. u. 535. u. 536. u. 537. u. 538. u. 539. u. 540. u. 541. u. 542. u. 543. u. 544. u. 545. u. 546. u. 547. u. 548. u. 549. u. 550. u. 551. u. 552. u. 553. u. 554. u. 555. u. 556. u. 557. u. 558. u. 559. u. 560. u. 561. u. 562. u. 563. u. 564. u. 565. u. 566. u. 567. u. 568. u. 569. u. 570. u. 571. u. 572. u. 573. u. 574. u. 575. u. 576. u. 577. u. 578. u. 579. u. 580. u. 581. u. 582. u. 583. u. 584. u. 585. u. 586. u. 587. u. 588. u. 589. u. 590. u. 591. u. 592. u. 593. u. 594. u. 595. u. 596. u. 597. u. 598. u. 599. u. 600. u. 601. u. 602. u. 603. u. 604. u. 605. u. 606. u. 607. u. 608. u. 609. u. 610. u. 611. u. 612. u. 613. u. 614. u. 615. u. 616. u. 617. u. 618. u. 619. u. 620. u. 621. u. 622. u. 623. u. 624. u. 625. u. 626. u. 627. u. 628. u. 629. u. 630. u. 631. u. 632. u. 633. u. 634. u. 635. u. 636. u. 637. u. 638. u. 639. u. 640. u. 641. u. 642. u. 643. u. 644. u. 645. u. 646. u. 647. u. 648. u. 649. u. 650. u. 651. u. 652. u. 653. u. 654. u. 655. u. 656. u. 657. u. 658. u. 659. u. 660. u. 661. u. 662. u. 663. u. 664. u. 665. u. 666. u. 667. u. 668. u. 669. u. 670. u. 671. u. 672. u. 673. u. 674. u. 675. u. 676. u. 677. u. 678. u. 679. u. 680. u. 681. u. 682. u. 683. u. 684. u. 685. u. 686. u. 687. u. 688. u. 689. u. 690. u. 691. u. 692. u. 693. u. 694. u. 695. u. 696. u. 697. u. 698. u. 699. u. 700. u. 701. u. 702. u. 703. u. 704. u. 705. u. 706. u. 707. u. 708. u. 709. u. 710. u. 711. u. 712. u. 713. u. 714. u. 715. u. 716. u. 717. u. 718. u. 719. u. 720. u. 721. u. 722. u. 723. u. 724. u. 725. u. 726. u. 727. u. 728. u. 729. u. 730. u. 731. u. 732. u. 733. u. 734. u. 735. u. 736. u. 737. u. 738. u. 739. u. 740. u. 741. u. 742. u. 743. u. 744. u. 745. u. 746. u. 747. u. 748. u. 749. u. 750. u. 751. u. 752. u. 753. u. 754. u. 755. u. 756. u. 757. u. 758. u. 759. u. 760. u. 761. u. 762. u. 763. u. 764. u. 765. u. 766. u. 767. u. 768. u. 769. u. 770. u. 771. u. 772. u. 773. u. 774. u. 775. u. 776. u. 777. u. 778. u. 779. u. 780. u. 781. u. 782. u. 783. u. 784. u. 785. u. 786. u. 787. u. 788. u. 789. u. 790. u. 791. u. 792. u. 793. u. 794. u. 795. u. 796. u. 797. u. 798. u. 799. u. 800. u. 801. u. 802. u. 803. u. 804. u. 805. u. 806. u. 807. u. 808. u. 809. u. 810. u. 811. u. 812. u. 813. u. 814. u. 815. u. 816. u. 817. u. 818. u. 819. u. 820. u. 821. u. 822. u. 823. u. 824. u. 825. u. 826. u. 827. u. 828. u. 829. u. 830. u. 831. u. 832. u. 833. u. 834. u. 835. u. 836. u. 837. u. 838. u. 839. u. 840. u. 841. u. 842. u. 843. u. 844. u. 845. u. 846. u. 847. u. 848. u. 849. u. 850. u. 851. u. 852. u. 853. u. 854. u. 855. u. 856. u. 857. u. 858. u. 859. u. 860. u. 861. u. 862. u. 863. u. 864. u. 865. u. 866. u. 867. u. 868. u. 869. u. 870. u. 871. u. 872. u. 873. u. 874. u. 875. u. 876. u. 877. u. 878. u. 879. u. 880. u. 881. u. 882. u. 883. u. 884. u. 885. u. 886. u. 887. u. 888. u. 889. u. 890. u. 891. u. 892. u. 893. u. 894. u. 895. u. 896. u. 897. u. 898. u. 899. u. 900. u. 901. u. 902. u. 903. u. 904. u. 905. u. 906. u. 907. u. 908. u. 909. u. 910. u. 911. u. 912. u. 913. u. 914. u. 915. u. 916. u. 917. u. 918. u. 919. u. 920. u. 921. u. 922. u. 923. u. 924. u. 925. u. 926. u. 927. u. 928. u. 929. u. 930. u. 931. u. 932. u. 933. u. 934. u. 935. u. 936. u. 937. u. 938. u. 939. u. 940. u. 941. u. 942. u. 943. u. 944. u. 945. u. 946. u. 947. u. 948. u. 949. u. 950. u. 951. u. 952. u. 953. u. 954. u. 955. u. 956. u. 957. u. 958. u. 959. u. 960. u. 961. u. 962. u. 963. u. 964. u. 965. u. 966. u. 967. u. 968. u. 969. u. 970. u. 971. u. 972. u. 973. u. 974. u. 975. u. 976. u. 977. u. 978. u. 979. u. 980. u. 981. u. 982. u. 983. u. 984. u. 985. u. 986. u. 987. u. 988. u. 989. u. 990. u. 991. u. 992. u. 993. u. 994. u. 995. u. 996. u. 997. u. 998. u. 999. u. 1000. u. 1001. u. 1002. u. 1003. u. 1004. u. 1005. u. 1006. u. 1007. u. 1008. u. 1009. u. 1010. u. 1011. u. 1012. u. 1013. u. 1014. u. 1015. u. 1016. u. 1017. u. 1018. u. 1019. u. 1020. u. 1021. u. 1022. u. 1023. u. 1024. u. 1025. u. 1026. u. 1027. u. 1028. u. 1029. u. 1030. u. 1031. u. 1032. u. 1033. u. 1034. u. 1035. u. 1036. u. 1037. u. 1038. u. 1039. u. 1040. u. 1041. u. 1042. u. 1043. u. 1044. u. 1045. u. 1046. u. 1047. u. 1048. u. 1049. u. 1050. u. 1051. u. 1052. u. 1053. u. 1054. u. 1055. u. 1056. u. 1057. u. 1058. u. 1059. u. 1060. u. 1061. u. 1062. u. 1063. u. 1064. u. 1065. u. 1066. u. 1067. u. 1068. u. 1069. u. 1070. u. 1071. u. 1072. u. 1073. u. 1074. u. 1075. u. 1076. u. 1077. u. 1078. u. 1079. u. 1080. u. 1081. u. 1082. u. 1083. u. 1084. u. 1085. u. 1086. u. 1087. u. 1088. u. 1089. u. 1090. u. 1091. u. 1092. u. 1093. u. 1094. u. 1095. u. 1096. u. 1097. u. 1098. u. 1099. u. 1100. u. 1101. u. 1102. u. 1103. u. 1104. u. 1105. u. 1106. u. 1107. u. 1108. u. 1109. u. 1110. u. 1111. u. 1112. u. 1113. u. 1114. u. 1115. u. 1116. u. 1117. u. 1118. u. 1119. u. 1120. u. 1121. u. 1122. u. 1123. u. 1124. u. 1125. u. 1126. u. 1127. u. 1128. u. 1129. u. 1130. u. 1131. u. 1132. u. 1133. u. 1134. u. 1135. u. 1136. u. 1137. u. 1138. u. 1139. u. 1140. u. 1141. u. 1142. u. 1143. u. 1144. u. 1145. u. 1146. u. 1147. u. 1148. u. 1149. u. 1150. u. 1151. u. 1152. u. 1153. u. 1154. u. 1155. u. 1156. u. 1157. u. 1158. u. 1159. u. 1160. u. 1161. u. 1162. u. 1163. u. 1164. u. 1165. u. 1166. u. 1167. u. 1168. u. 1169. u. 1170. u. 1171. u. 1172. u. 1173. u. 1174. u. 1175. u. 1176. u. 1177. u. 1178. u. 1179. u. 1180. u. 1181. u. 1182. u. 1183. u. 1184. u. 1185. u. 1186. u. 1187. u. 1188. u. 1189. u. 1190. u. 1191. u. 1192. u. 1193. u. 1194. u. 1195. u. 1196. u. 1197. u. 1198. u. 1199. u. 1200. u. 1201. u. 1202. u. 1203. u. 1204. u. 1205. u. 1206. u. 1207. u. 1208. u. 1209. u. 1210. u. 1211. u. 1212. u. 1213. u. 1214. u. 1215. u. 1216. u. 1217. u. 1218. u. 1219. u. 1220. u. 1221. u. 1222. u. 1223. u. 1224. u. 1225. u. 1226. u. 1227. u. 1228. u. 1229. u. 1230. u. 1231. u. 1232. u. 1233. u. 1234. u. 1235. u. 1236. u. 1237. u. 1238. u. 1239. u. 1240. u. 1241. u. 1242. u. 1243. u. 1244. u. 1245. u. 1246. u. 1247. u. 1248. u. 1249. u. 1250. u. 1251. u. 1252. u. 1253. u. 1254. u. 1255. u. 1256. u. 1257. u. 1258. u. 1259. u. 1260. u. 1261. u. 1262. u. 1263. u. 1264. u. 1265. u. 1266. u. 1267. u. 1268. u. 1269. u. 1270. u. 1271. u. 1272. u. 1273. u. 1274. u. 1275. u. 1276. u. 1277. u. 1278. u. 1279. u. 1280. u. 1281. u. 1282. u. 1283. u. 1284. u. 1285. u. 1286. u. 1287. u. 1288. u. 1289. u. 1290. u. 1291. u. 1292. u. 1293. u. 1294. u. 1295. u. 1296. u. 1297. u. 1298. u. 1299. u. 1300. u. 1301. u. 1302. u. 1303. u. 1304. u. 1305. u. 1306. u. 1307. u. 1308. u. 1309. u. 1310. u. 1311. u. 1312. u. 1313. u. 1314. u. 1315. u. 1316. u. 1317. u. 1318. u. 1319. u. 1320. u. 1321. u. 1322. u. 1323. u. 1324. u. 1325. u. 1326. u. 1327. u. 1328. u. 1329. u. 1330. u. 1331. u. 1332. u. 1333. u. 1334. u. 1335. u. 1336. u. 1337. u. 1338. u. 1339. u. 1340. u. 1341. u. 1342. u. 1343. u. 1344. u. 1345. u. 1346. u. 1347. u. 1348. u. 1349. u. 1350. u. 1351. u. 1352. u. 1353. u. 1354. u. 1355. u. 1356. u. 1357. u. 1358. u. 1359. u. 1360. u. 1361. u. 1362. u. 1363. u. 1364. u. 1365. u. 1366. u. 1367. u. 1368. u. 1369. u. 1370. u. 1371. u. 1372. u. 1373. u. 1374. u. 1375. u. 1376. u. 1377. u. 1378. u. 1379. u. 1380. u. 1381. u. 1382. u. 1383. u. 1384. u. 1385. u. 1386. u. 1387. u. 1388. u. 1389. u. 1390. u. 1391. u. 1392. u. 1393. u. 1394. u. 1395. u. 1396. u. 1397. u. 1398. u. 1399. u. 1400. u. 1401. u. 1402. u. 1403. u. 1404. u. 1405. u. 1406. u. 1407. u. 1408. u. 1409. u. 1410. u. 1411. u. 1412. u. 1413. u. 1414. u. 1415. u. 1416. u. 1417. u. 1418. u. 1419. u. 1420. u. 1421. u. 1422. u. 1423. u. 1424. u. 1425. u. 1426. u. 1427. u. 1428. u. 1429. u. 1430. u. 1431. u. 1432. u. 1433. u. 1434. u. 1435. u. 1436. u. 1437. u. 1438. u. 1439. u. 1440. u. 1441. u. 1442. u. 1443. u. 1444. u. 1445. u. 1446. u. 1447. u. 1448. u. 1449. u. 1450. u. 1451. u. 1452. u. 1453. u. 1454. u. 1455. u. 1456. u. 1457. u. 1458. u. 1459. u. 1460. u. 1461. u. 1462. u. 1463. u. 1464. u. 1465. u. 1466. u. 1467. u. 1468. u. 1469. u. 1470. u. 1471. u. 1472. u. 1473. u.

Wer nur einmal

die echte
Elfenbein-Seife
mit Schutzmarke „Elefant“
In seinem Haushalte braucht, mag sie niemals wieder entbehren. Sie ist seit 5 Jahren die beliebteste Seife überall geworden und kostet à Stück 125 Gramm 10 Pfennige. In allen besseren Geschäften zu haben.

Innsbruck, Tirol.

Unter dem Protectorate **Er. I. L. Sobest des k. k. Erzherzogs Ferdinand Carl.**
Internationale Ausstellung
13. Juni bis 15. Octbr. 1896.

Warnung!

Jeder, der künstl. Zähne trägt, sollte sich zur eigenen Sicherheit **Apollo-Pulver** aromatisirt. Die künstl. Zähne sitzen dauernder, fallen beim Sprechen u. Schlagen nicht herab u. das Schlimmste, nämlich das Verschleiden der Zähne, wird verhindert. Per Dose 50 Pf. Zu haben bei **Weigel & Joch, Droger.** N. a. 60 Pf. Preismarken frei.

Braut-Ausstattungen

in Tischler- und Polster-Möbeln,
nur solide, geschmackvolle Arbeiten, unter Garantie.

Mk. 200	Mk. 1500
.. 500	.. 2000
.. 800	.. 3000
.. 1000	.. 1000

Muster-Zimmer-Ausstellung.
Besichtigung auch ohne Kauf gern gestattet.

Spezialität: Schlafsopha.

Das meine neueste Erfindung werden alle früheren Konstruktionen weit übertrifft. Kein Meckeln von der Wand mehr. Die Rückenlehne enthält eine vollständige Massage mit Ventilen. Ohne jeden Mechanismus.

11 Wallstr. 11. Otto Schubert. 14 Wallstr. 11.
I. und II. Etage. (gegründet 1872.) I. und II. Etage.
Telephon der Häuser. Klein Löden.

Praktisches Töchter-Institut
für Familien, welche die Ausbildung ihrer Töchter nicht im Auslande, sondern in voller Berücksichtigung der **gesundheitlichen, wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Interessen der zukünftigen Hausfrau und Mutter** oder selbständigen Berufstätigkeit im deutschen Heim gründlich gebieten wollen, von **Direktor Karl und Laura Weiss, Weimar.** Höchste Referenzen. Ausführliche Prospekte.

Luftkurort Rainwiese b. Herrnskretschken a. L.
Bahnhofstation: **Schöna i. Sa.**
Dampfschiff-Station: **Herrnskretschken.**
Hotel u. Pension „Zur Rainwiese“,
idyllisch und einsig herrlich mitten im Nadelholzwalde gelegen.
Man verlange Prospekte gratis und franco.
Telegraphen-Adresse: **Meyer, Herrnskretschken.**
Meine Wohnungen, an der Anna erkennlich, halten stets am Dampfschiff-Landungsplatz Herrnskretschken.
A. Meyer,
Inhaber von „Bleichthor“ und „Edmundsbaum“.

Pianinos, für Studium u. Unterricht bei **Aegnet, Kreuz, Eisenbau.** Höchste Tonfälle. Probestel auf Probe. Preisverhältnisse. Klavier à 120, 150 bis 200 Mk. monatlich.
Berlin, Dresdenstrasse 38.
Friedrich Bornemann & Sohn,
Piano-Fabrik.

Syring, Krebse, v. Postford
40-50 St. i. h. R. franco Nachn. vert. **Schindler** a. L. 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Samtliche Solinger Messerschmiedewaren besteht man unter Garantie für unübertreffliche Güte am billigsten direkt vom Fabrikanten **G. A. Gütters, Solingen 12.** Ausführliches Preisbuch unentgeltlich.

SCHÖGEL & Co

Einzige Fabrik
in ganz Deutschland, die ihre sämtlichen Chocoladen rein aus Cacao und Zucker herstellt
Reine Chocoladen zu Mk. 1.—, 1.20, 1.40, 2.—, 2.40, das Pfund.
In allen Sorten mit Vanille 20 Pfennige theurer.
Jede Part. trägt Firma und Verkaufspreis.

Die Fabrik von Schögel & Co. in Frankfurt a. M. Oder gehört nicht zum „Verbande deutscher Chocoladenfabrikanten“. Dieser Verband hat jetzt endlich eingesehen, dass seine Mitglieder der Chocolate auch Fett zusetzen, ohne diesen Zusatz zu deklarieren. Ein Fabrikant aber, der nur Fett zusetzt, hat es ganz in seiner Hand, die Chocolate künstlich mit Zucker zu füllen, kann also den Preis um ein Vielfaches an Cacao beliebig herabdrücken. Wer daher wirklich reine und unverfälschte Chocolate kaufen will, der sollere nicht bloß einfach Chocolate, sondern verlange stets ausdrücklich

Chocolade von Schögel & Co.

Dresdner Fuhrwesen

empfehlen:
Elegante Landauer, Coupés, Phaétons, offene und geschlossene Omnibusse zu billigsten Preisen.
Annahme von Bestellungen:
in Altstadt: **Amnenstr. 7, 7-10, 1. (Posthalterei), Teleph. 1. 155, am See 26, Teleph. 1. 157 u. 1. 167.**
in Neustadt: **Bauherstr. 37, Teleph. II. 688 u. II. 2282.**

Retour-Möbel-Wagen
nach und von allen Orten.
Unser Kontor befindet sich **am Frauenhausstr. 9** und bittet man, dies gut zu beachten.

Gertel & Dietze's Möbeltransport,
Frauenhausstr. 9, Teleph. 1483.
Prompte und solide Ausführung von Transporten aller Art unter Garantie zu billigen Preisen.

Das Tapeten-Haus
F. Schade & Co.,
Victoriastrasse 2,
empfehlen
Spezialitäten in rubigen Tapeten für den vornehmen Geschmack, sowie **englische Neuheiten** der ersten Fabriken Londons, Glasgows und Manchester's.

Eine patentirte **Hollwand**
ist der beste u. eleganteste Schattenspende und Windschutz für Garten und Veranda.
F. Bernh. Lange
Amalienstr. 11 u. 12.

H. Behrendt,
Goldbeinstraße, Ecke Reichsgerichts.
Wiederverkauf von Rabatt.

Bad Pullach Kur- und Wasserheilanstalt
bei München. **Verthaltbahn, Neuz. Leiter: Spezialarzt Dr. Justus Heuss.** Kurmethode, vollständig-ärztliche Heilmittel u. mit Dampf- u. elektrischer Heilmittel. Vollständig-ärztliche Heilmittel. Vollständig-ärztliche Heilmittel. Vollständig-ärztliche Heilmittel.

Saxlehner's Hunyadi János Bitter-Quelle.
Anerkannt das beste Abführmittel.
Altbewährt und ärztlich empfohlen.
Nach Gutachten ärztlicher Autoritäten unerreichbar in **rascher, sicherer, milder Wirkung.**
Vorsicht gegen täuschende Nachahmung!
Man wolle in das Depot stets ausdrücklich verlangen:

Saxlehner's Bitterwasser

Auf nach Norden!
Billige Nordlandreise
nach Norwegen, dem Nordcap u. nach Spitzbergen
per Salons-Schiff „Saxlehner“ vom 1.-24. August 1896. Beobachtung der totalen Sonnenfinsternis bei Tromsø am 9. August.
Preis 70 bis 80 Mk., alle Kosten für Landtouren inbegriffen.
Veranstaltet von der **deutschen Nordland-Gesellschaft** (Bureau für Nordlandreisen).
Telegraphen-Adressen: **G. Wauer, Dresden, Waldenstr. 8, 1. W. Moll, Berlin S., Mittelstr. 21, und E. Meißner, Hamburg, Neubürgerstr. 23.**

Triumph,

Gesundheitscorset nach Vorchrift **Dr. med. Beuge** (Pat. 3288, Alleinverf. f. Dresden), vermeidet durch Abheben des Brustkorbs jeden Druck auf Magen und Unterleib. In grau u. schwarz 10 Mk. **Spezialität: Spindel-Corsets**, werden elegante Taille, sind leicht und bequem zu tragen, besond. vortrefflich für junge Damen. **Spindel-Abfeder-Corset** mit unzerbr. Einlagen, **Schmerz-Corset** f. Hals, Leib u. Hüftenhalter. Anfertigung nach Maß. Preis u. Maße empf. zu soliden Preisen die **Corsets-Fabrik von M. Reinhard**, nur Laden **Schreiberstraße 8**, nur Laden.

Nur Bartholdt's Gesundheits-Corset
(D. N. Patent-Markenschutz 50957)
ist nach Begutachtung ärztlicher Autoritäten das beste und bequemste Corset, was bisher erfinden wurde. Es gestattet jede freie Bewegung des Körpers, macht vorzügliche Figur, ohne jeden Druck auf die inneren Organe, daher für **Unterleibs- u. Magenleidende, Damen**, die ein festes Corset nicht tragen können, unentbehrlich.
Gleichzeitig empfehle mein **großes Lager Pariser, Brüsseler und Wiener Corsets**, neueste Facons, vorzüglicher Sitz, solide Ausführung u. mögl. Preisen.

M. Bartholdt's Wiener Spezial-Corset-Magazin,
22 Pragerstrasse 22 (gegenüber der Straßestraße),
2. Geschäft: 15 Amalienstrasse 15.

Otto Steinemann, Dresden.
Wildstrufferstraße Nr. 10.
Spezial-Abtheilung:
Strohhüte

Strohhüte, Watzenform weiß geflecht mit schwarzem Rand **a Stück 50 Pf.**
Dieserben in entsprechend feinerer, eleganter Ausführung in Knabenrößen **a Stück 90 Pf.**
in Herrenrößen **a Stück 1 Mark.**

Strohhüte, modernste Form, gebogene Krone mit Handfassung, schwarz Halbband-Garnitur, in feinem weissen Gewebe, in allen Herrenrößen **a Stück 1 Mark 25 Pf.**

Strohhüte, diesjährige Neuheit in prima weissem, erhaben gezeichnetem Geflecht, in allen Herrenrößen **a Stück 1 Mark 75 Pf.**
Gleichzeitig mache ich auf meine großartige Auswahl in **Reife-, Hochzeits-, Fest- u. Gelegenheits-Geschenken** aufmerksam.

Otto Steinemann, Dresden,
Wildstrufferstraße Nr. 10.

Griechische Weine:
1. Probekiste 12 große Flaschen in 12 Sorten 19 Mark
FRIEDRICH-CARLOTT
Würzburg.

Großer Eisschrank,
passend für Fleisch od. Gemüse, zu jedem annehmbaren Preise zu verkaufen **Wühlbergstr. 21, b.**

Dresdner Nachrichten. Nr. 181. Seite 20. Donnerstag, 2. Juli 1896.

01
 02
 03
 04
 05
 06
 07
 08
 09
 10
 11
 12
 13
 14
 15
 16
 17
 18
 19
 20
 21
 22
 23
 24
 25
 26
 27
 28
 29
 30
 31
 32
 33
 34
 35
 36
 37
 38
 39
 40
 41
 42
 43
 44
 45
 46
 47
 48
 49
 50
 51
 52
 53
 54
 55
 56
 57
 58
 59
 60
 61
 62
 63
 64
 65
 66
 67
 68
 69
 70
 71
 72
 73
 74
 75
 76
 77
 78
 79
 80
 81
 82
 83
 84
 85
 86
 87
 88
 89
 90
 91
 92
 93
 94
 95
 96
 97
 98
 99
 100

Grundstücks- An- und Verkäufe.

Vaujer-Verkauf zu 10000 Mk., zwei 25000 Mk., eins 30000 Mk., eins 15000 Mk., eins 8000 Mk. mit schönem Garten...

Pferdegeschäfte

Im Centrum von Chemnitz im Grundstück 2000 Qm. Meter Fläche, für großes Pferdegeschäft passend, billig zu verkaufen...

Fabrik-Grundstück

welches sich für alle Industrien eignet, Dampf ist vorhanden, im sehr günstigen Lage...

Haus-Verkauf

Ein schönes Haus mit ansehnlicher Allee, in bester Lage, zu verkaufen...

In aufblühendem Vorort

neugebautes Fabrik-Grundstück

mit Dampfmaschine, gut verzinntem Wohnhaus und großem Areal verkäuflich.

Gutsverkauf

Zhones Gut, e. Flur, 100 Acker, 1 St. v. Meinen, mit vorzüglichem Ansehen...

Zu verkaufen

Plauen

Zwei Villen, in bester Lage, zu verkaufen, 10000 Mk. u. 15000 Mk.

Für Fleischer

Ein schönes Fleischereigrundstück mit Wasserrecht, zwei Schächern u. leicht beweglichen Maschinen...

Schöne Villa

Rittergut

Über-Verlachsheim im Kreis Landau, 1400 Qm. Areal, davon 800 Acker Ackerboden...

Zu verkaufen

neues Gd. Grundstück, neugebautes Wohnhaus, 5 1/2 % Verzinsung...

Bauland

schön gelegen in Mägeln, der Ort 1/2 Meile 1 1/2 Meile, (Stufenbeiträge sind nicht zu zahlen)...

Mit 60,000 Mk.

Auszahlung

kleines Rittergut

in Dresden bezirkt gelegen, mit eigener Jagd, in bester wirtschaftl. Lage...

de Coster

Mit 3000 Mk. Auszahlung verkaufbar zu sein

Gut

mit voller Ernte u. Inventar od. auch verpachtet es an e. tüchtigen Landwirth...

Guts-Verkauf

Gut I. Hies Görlich, 200 Acker od. 150000 Qm., ganz schön, herrliche Aussicht...

Restaurant-Kauf

Gaube für einen zahlungsfähigen Käufer ein Restaurant, auch mit Grundstück...

Bad-Verkauf

Villa-Verkauf

Guts-Verkauf

Bauland

Gasthofsammt Fleischerei

Zu verkaufen

Ernst Lippmann

Bäckerei-Verkauf

Ofen-Fabrik

Gasthofsammt

Zu verkaufen

Zu verkaufen

Besitzthum

Gut von herrlichem großen Park mit ansehnlicher Landwirthschaft...

Mühlens-Verkauf

Ein in bester Getreidegegend zwischen 2 Eisenbahnen, ca. 10 Hektar...

Gasthof

Gasthof

Gasthof

Loschwitz

Villa-Verkauf

Villa „Rosa“

Gutsverkauf

Gutsverkauf

Gutsverkauf

Gutsverkauf

Gutsverkauf

Gutsverkauf

Gutsverkauf

Gutsverkauf

Gutsverkauf

Gutsverkauf

Gutsverkauf

Gutsverkauf

Gutsverkauf

Gutsverkauf

Gutsverkauf

Gutsverkauf

Gutsverkauf

Gutsverkauf

Gutsverkauf

Hausgrundstück in Meissen

mit flottgehendem Materialw-Geschäft, Bierverkauf u. Schlächtereinrichtung...

Guts-Verkauf

Selten günstige Kauf-Offerte!

Häuser

Maschinen-Fabrik

Gasthof

Grundstück in Klotzsche

Fabrik der Eisenbranche

Haus-Verkauf

Haus-Verkauf

Haus-Verkauf

Haus-Verkauf

Haus-Verkauf

Haus-Verkauf

Haus-Verkauf

Haus-Verkauf

Haus-Verkauf

Haus-Verkauf

Haus-Verkauf

Haus-Verkauf

Haus-Verkauf

Haus-Verkauf

Haus-Verkauf

Haus-Verkauf

Haus-Verkauf

Haus-Verkauf

Haus-Verkauf

Haus-Verkauf

Hotel-Verkauf

Nein in einer größeren Provinzial- und Hofstadt Sachsen (Dresdner Kreis) neuerbautes Hotel...

Besseres Restaurant

In Mitte der Stadt, mit großen, gutbelegten Vereins-Zimmern...

Getreide, Kohlen, Düng- und Futtermittel-Geschäft

an einen jungen, strebsamen Kaufm. unter günst. Beding. zu verk. Jahresumw. ca. 700,000 Mk.

Fabrikgrundstück

nahe Bahn, mit 3 Arbeitsplätzen u. je 120 l. u. Lageräume, worin 600 l. je Tag betriebl. werden...

Gasthof-Verkauf

Weinen in einem gr. Stadthof der sächs. Oberlausitz, a. d. Hauptstr.

Waldgut

in d. Lausitz, hiesiger Ort, Jagd, 700 Acker, für 100,000 Mk. zu verk.

Villen-Grundstück

in Hadebeul, 2 Min. v. Bahnh., u. der elektr. Bahn gelegen...

Fleischerei-Grundstück

vorzüg. Lage, 9 J. im Betrieb, ohne Konkurrenz...

Bäckerei-Grundstück

neu erb., in Materialw. u. Holz, Futterhandel, für 10,000 Mk. bei 3-4000 Mk. Anz. zu verkaufen...

Posament-, Tapissere-, Woll- u. Weissw.-Gesch.

nebst neuerbautes Haus in bester Lage, 1. Oktober zu verkaufen...

Gasthof

bei Gainsberg, mit Saal, Gart., Materialgeschäft, soll sofort für 30,000 Mk. verkauft werden...

Günstiger Erwerb

In Meissen ist ein Grundstück, Erde, in günst. Lage, f. 20,000 Mk. mit guter Verzins. zu verk.

Gasthofsammt

Ein Gasthof, in bester Lage einer Garnisonstadt, ist wegen eines andern Unternehm. sofort für 12-15 Mk. Anzahl. z. verk.

Hotel-Verkauf

Nein in einer größeren Provinzial- und Hofstadt Sachsen (Dresdner Kreis) neuerbautes Hotel...

Besseres Restaurant

In Mitte der Stadt, mit großen, gutbelegten Vereins-Zimmern...

Getreide, Kohlen, Düng- und Futtermittel-Geschäft

an einen jungen, strebsamen Kaufm. unter günst. Beding. zu verk. Jahresumw. ca. 700,000 Mk.

Fabrikgrundstück

nahe Bahn, mit 3 Arbeitsplätzen u. je 120 l. u. Lageräume, worin 600 l. je Tag betriebl. werden...

Gasthof-Verkauf

Weinen in einem gr. Stadthof der sächs. Oberlausitz, a. d. Hauptstr.

Waldgut

in d. Lausitz, hiesiger Ort, Jagd, 700 Acker, für 100,000 Mk. zu verk.

Villen-Grundstück

in Hadebeul, 2 Min. v. Bahnh., u. der elektr. Bahn gelegen...

Fleischerei-Grundstück

vorzüg. Lage, 9 J. im Betrieb, ohne Konkurrenz...

Bäckerei-Grundstück

neu erb., in Materialw. u. Holz, Futterhandel, für 10,000 Mk. bei 3-4000 Mk. Anz. zu verkaufen...

Posament-, Tapissere-, Woll- u. Weissw.-Gesch.

nebst neuerbautes Haus in bester Lage, 1. Oktober zu verkaufen...

Gasthof

bei Gainsberg, mit Saal, Gart., Materialgeschäft, soll sofort für 30,000 Mk. verkauft werden...

Günstiger Erwerb

In Meissen ist ein Grundstück, Erde, in günst. Lage, f. 20,000 Mk. mit guter Verzins. zu verk.

Gasthofsammt

Ein Gasthof, in bester Lage einer Garnisonstadt, ist wegen eines andern Unternehm. sofort für 12-15 Mk. Anzahl. z. verk.

Dresdner Nachrichten. Seite 22. Sonnabend, 2. Juli 1896. Nr. 151.

SLUB Wir führen Wissen.